

SIEMENS

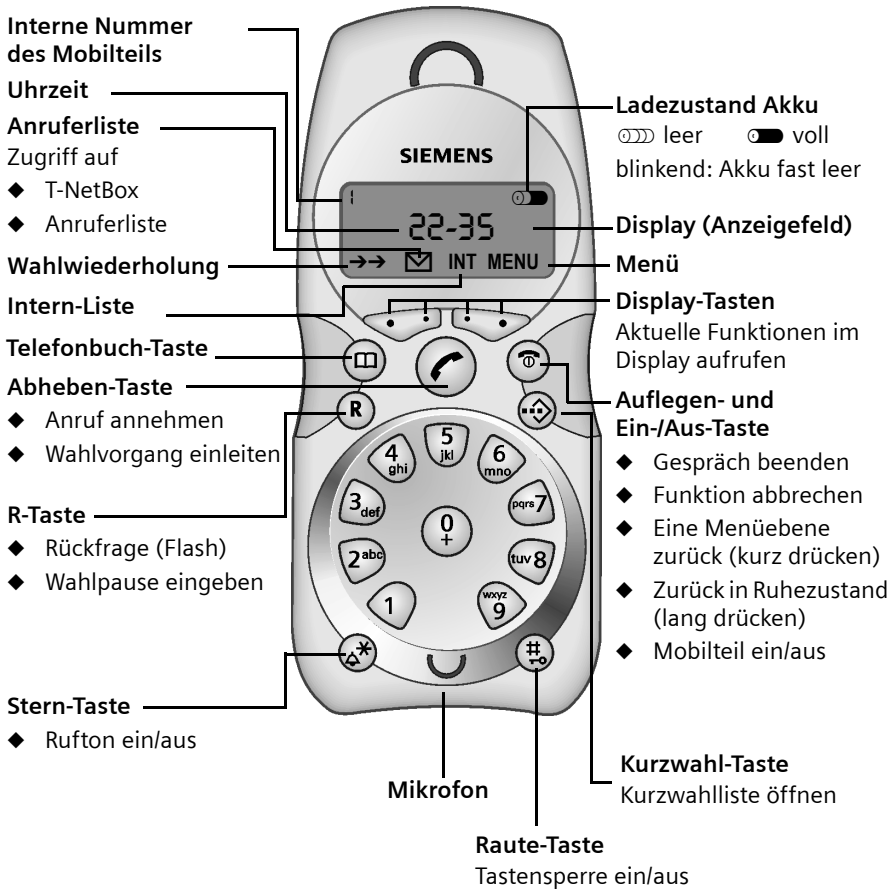
Be inspired

Gigaset
CL100

DECT



Kurzübersicht des Mobilteils



Die verschiedenen **Display-Anzeigen** haben folgende Bedeutung:

Anzeige	Bedeutung bei Tastendruck
→→	Wahlwiederholung: Die Liste der letzten 5 Rufnummern öffnen (S. 16)
☐	Briefkastensymbol: Anruferliste und Liste mit T-NetBox öffnen (S. 16).
INT	Intern: Liste der internen Mobilteile öffnen.
MENU	Menü: Im Ruhezustand das Hauptmenü öffnen. Beim Telefonieren ein zustandsabhängiges Menü öffnen.
↑ bzw. ↓	Zeilenweise nach oben bzw. nach unten blättern.
← bzw. →	Schreibmarke (Cursor) zeichenweise nach links bzw. nach rechts bewegen.
←	Lösch-Taste: Eingabe zeichenweise von rechts nach links löschen. Löscht das Zeichen links von der Schreibmarke.
OK	Menüfunktion bestätigen bzw. Eingabe durch Bestätigung speichern.

Inhaltsverzeichnis

Kurzübersicht des Mobilteils	2
Sicherheitshinweise	5
Telefon in Betrieb nehmen	6
Basis aufstellen	6
Basis anschließen	6
Mobilteil in Betrieb nehmen	7
Mobilteil an der Basis anmelden und Akkus laden	8
Mobilteil aus-/einschalten	8
Tastensperre ein-/ausschalten	8
Bedienen des Telefons und Menü-Führung	9
Display-Tasten	9
Display im Ruhezustand	9
Hauptmenü	9
Zeitfunktionen	10
Datum und Uhrzeit einstellen	10
Telefonieren	10
Extern telefonieren und Gespräch beenden	10
Anruf annehmen	10
Rufnummernübermittlung	11
Mobilteil Stummschalten	11
T-Net-Leistungsmerkmale	11
Funktion, die für den nächsten Anruf eingestellt wird	12
Funktionen, die für alle folgenden Anrufe eingestellt werden	12
Funktionen während eines Anrufs	12
Funktion, die nach einem Anruf eingestellt wird	13
T-NetBox nutzen	13
T-NetBox für die Schnellwahl festlegen	13
Telefonbuch und weitere Listen nutzen	14
Telefonbuch und Kurzwahlliste	14
Wahlwiederholungsliste	16
Anruferliste	16

Mobilteile an- und abmelden	17
Manuelle Anmeldung: Mobilteil Gigaset CL 1 an Gigaset CL 100	17
Andere Mobilteile anmelden	17
Mobilteile abmelden	17
Mehrere Mobilteile nutzen	18
Intern anrufen und Gespräch beenden	18
Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben	18
Intern rückfragen	18
Anklopfen bei internem Gespräch annehmen/abweisen	18
Zu einem externen Gespräch zuschalten	18
Mobilteil suchen („Paging“)	19
Mobilteil einstellen	20
Display-Sprache ändern	20
Automatische Rufannahme aus-/einschalten	20
Lautstärke und Melodie ändern	20
Rufton aus-/einschalten	20
Akkubarnton aus-/einschalten	21
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen	21
Basis einstellen	21
System-PIN ändern	21
Basis in den Lieferzustand zurücksetzen	21
Anhang	22
Fragen und Antworten	22
Pflege	22
Kontakt mit Flüssigkeit	23
Betrieb an einer Telefonanlage	23
Weitere Einstellungen	24
Technische Daten	25
Kundenservice (Customer Care)	26
Garantie	27
Stichwortverzeichnis	28

Sicherheitshinweise



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite der Basis gekennzeichnet.



Legen Sie nur **zugelassene, aufladbare Akkus des gleichen Typs** (S. 25) ein! D. h. niemals herkömmliche (nicht aufladbare) Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.



Legen Sie wiederaufladbare Akkus richtig gepolt ein und verwenden Sie den Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung (Symbole sind in den Akkufächern des Mobilteils angebracht).



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes (z. B. Arztpraxis).



Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen. Das Mobilteil während des Klingelns (ankommender Ruf) nicht direkt an Ihr Ohr halten.



Stellen Sie das Telefon nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Mobilteil und Basis sind nicht spritzwassergeschützt (S. 23).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien).



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Entsorgen Sie Akkus und Telefon umweltgerecht.

i

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Telefon in Betrieb nehmen

Basis aufstellen

Hinweise zum Aufstellen

Die Basis ist für den Betrieb in geschlossenen trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt. Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung/des Hauses auf, z. B. im Flur.



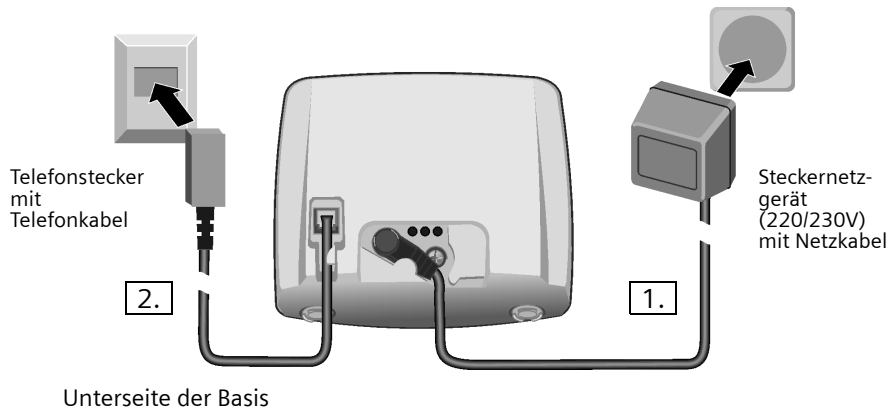
- ◆ Setzen Sie das Telefon nicht folgenden Einflüssen aus: Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung, anderen elektrischen Geräten.
- ◆ Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Reichweite

Die Reichweite ist abhängig von baulichen und örtlichen Gegebenheiten. Sie beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht.

Basis anschließen

Schließen Sie zunächst Ihre Basis an das Stromnetz und an den Telefonanschluss an.



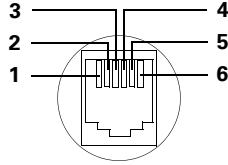
1.

- ◆ Kleinen Stecker des Netzkabels in die Buchse an der Basis stecken,
- ◆ Kabel korrekt in den Kabelkanal einlegen,
- ◆ Steckernetzgerät in die Steckdose stecken.

2.

- ◆ Kleinen farbigen Stecker des Telefonkabels in die Buchse stecken (rastet ein),
- ◆ Kabel korrekt in den Kabelkanal einlegen,
- ◆ Telefonstecker in die Telefondose stecken.

Steckerbelegung:



- 1 frei
- 2 frei
- 3 a
- 4 b
- 5 frei
- 6 frei

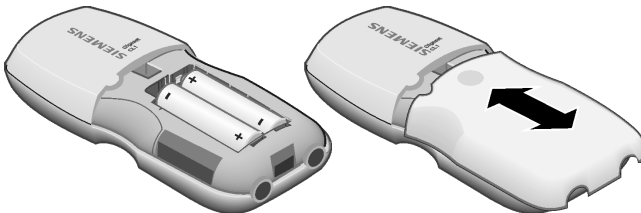
i	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät. ◆ Wenn Sie im Handel ein anderes Telefonkabel kaufen, achten Sie auf die richtige Steckerbelegung (Telefonadern a/b auf PIN 3/4). ◆ Um Ihr Telefon betriebsbereit zu halten, muss das Steckernetzgerät immer eingesteckt sein.
----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Mobilteil in Betrieb nehmen

Schutzfolie entfernen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. **Bitte Schutzfolie abziehen!**

Akkus einlegen



- ◆ Akkus **richtig gepolt** einlegen – siehe linke Abbildung,
- ◆ Deckel etwa **3 mm nach unten versetzt auflegen** und nach **oben** schieben, bis er einrastet.

Zum Öffnen des Deckels auf die Vertiefung drücken und Deckel nach **unten** schieben.


⚡	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Legen Sie nur empfohlene (S. 25), aufladbare Akkus des gleichen Typs ein! D. h. niemals normale Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können. ◆ Verwenden Sie keine fremden Aufladegeräte, die Akkus könnten beschädigt werden.
----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Mobilteil an der Basis anmelden und Akkus laden

Stellen Sie Ihr Mobilteil mit dem **Display sichtbar nach vorne** in die Basis. Das Mobilteil meldet sich nun automatisch an der Basis an, im Display blinken alle Symbole. Der Vorgang dauert etwa eine Minute. Nach erfolgreicher Anmeldung ertönt der Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge), in der linken, oberen Ecke des Displays wird „1“ angezeigt, dem Mobilteil wurde also die erste interne Nummer zugewiesen.

i

◆ Wie Sie **weitere Mobilteile** anmelden, finden Sie ab S. 17.


Lassen Sie das Mobilteil zum Laden der Akkus in der Basis stehen, denn die Akkus sind im Lieferzustand nicht geladen. Das Aufladen der Akkus wird am Mobilteil durch Blinken des Akkusymbols  angezeigt.

Nach dem Aufladen der Akkus ist Ihr Telefon einsatzbereit. Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe müssen Sie noch Datum und Uhrzeit einstellen (S. 10)


- ◆ Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladezeit wie in der Tabelle (S. 25) angegeben – unabhängig von der Ladezustandsanzeige! Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.
- ◆ Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch werden die Akkus schonend geladen, aber nicht überladen.

Die Akkus erwärmen sich während des Aufladens; das ist normal und ungefährlich.

Mobilteil aus-/einschalten

Um das Mobilteil aus- oder einzuschalten, drücken Sie die Auflegen-Taste . Anschließend erklingt der Bestätigungston. Wenn Sie ein ausgeschaltetes Mobilteil in die Basis oder Ladestation stellen, schaltet es sich automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Tastensperre einschalten: Raute-Taste  **lang** drücken (Bestätigungston).
Im Display erscheint das Symbol .

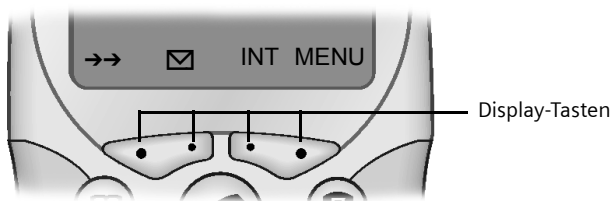
Tastensperre ausschalten: Raute-Taste  **lang** drücken (Bestätigungston).

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

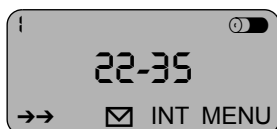
Bedienen des Telefons und Menü-Führung

Display-Tasten

Display-Tasten sind die länglichen Tasten direkt unter dem Display. Ihr Mobilteil hat **zwei Display-Tasten**. Jede ist wie eine Wipp-Taste zu bedienen, sie kann sowohl an ihrer linken als auch an ihrer rechten Seite gedrückt werden. Abhängig von der jeweiligen Bediensituation und davon, welche Tastenseite Sie drücken, rufen Sie eine bestimmte Funktion auf. Diese Funktion wird direkt über der Display-Taste angezeigt.



Display im Ruhezustand



Display im Ruhezustand
(Datum und Uhrzeit
bereits eingestellt)

Von einer beliebigen Stelle im Menü in den Ruhezustand zurückkehren

- ◆ Auflegen-Taste ☎ ca. 1 Sek. lang drücken oder
- ◆ keine Taste drücken: Nach 60 Sek. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Änderungen, die Sie nicht durch Drücken von OK bestätigt haben, werden verworfen. Wenn Sie die Auflegen-Taste ☎ einmal **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menüebene zurück.

Hauptmenü

Zum Öffnen des Hauptmenüs drücken Sie im Ruhezustand des Telefons die Display-Taste **[MENU]** und blättern mit **↓** zum gewünschten Eintrag.

1	T-NET-LM	
2	AUDIO	Das Angebot der Menüeinträge hängt von Ihrer Basisstation ab.
3	BASIS-EINST	
4	T-NETBOX	
5	MT ANMELDEN	

Zeitfunktionen

Datum und Uhrzeit einstellen

Die Datums- und Uhrzeiteinstellung sind notwendig, damit korrekt angezeigt wird, wann Anrufe eingegangen sind. Für die Uhrzeit können Sie zwischen der 12-Stunden- und der 24-Stunden-Anzeige (Lieferzustand) wählen.

Datum

MENU → BASIS-EINST → UHR → DATUM





→ Tag/Monat/Jahr eingeben (Beispiel:       für „20.05.2003“)

→ **OK**

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Uhrzeit

MENU → BASIS-EINST → UHR → UHRZEIT

→ Stunden/Minuten eingeben (Beispiel:     für „19.05 Uhr“) → **OK**

bei eingestellter 12-Stunden-Anzeige: → Tageshälfte auswählen → **OK**

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

12- oder 24-Stunden-Anzeige einstellen

MENU → BASIS-EINST → UHR → MODUS → 12 H oder 24 H auswählen → OK

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Telefonieren

Extern telefonieren und Gespräch beenden

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

 (Rufnummer eingeben),  (Abheben-Taste) drücken.

Zum **Beenden**:  (Auflegen-Taste) drücken.

Sie können auch **zuerst** die Abheben-Taste  drücken (Sie hören einen Freiton) und dann die Rufnummer eingeben. Mit der Auflegen-Taste  brechen Sie das Wählen ab.

Anruf annehmen

Ihr Mobilteil klingelt, der Anruf wird im Display angezeigt.

Abheben-Taste  drücken.

Ist die Funktion **Automatische Rufannahme** eingeschaltet (S. 20), müssen Sie das Mobilteil nur aus der Basis nehmen, um den Anruf anzunehmen.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer bzw. der Name des Anrufers im Display angezeigt.

Voraussetzungen:

1. Sie haben bei Ihrem Netzanbieter beauftragt, dass die Rufnummer des Anrufers (CLIP) bzw. dessen Name (CNIP) auf Ihrem Display angezeigt wird.
2. Der Anrufer hat beim Netzanbieter beauftragt, dass seine Rufnummer übermittelt wird (CLI).

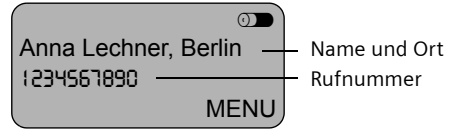
i	Die Rufnummernübermittlung ist ggf. kostenpflichtig. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.
----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------

CLIP/CLI: Wenn Sie einen Anruf erhalten, zu dessen Rufnummer Sie im Telefonbuch Ihres Mobilteils (s. S. 14) einen Eintrag gespeichert haben, wird anstelle dieser Rufnummer der Name des Telefonbucheintrags, z. B. „Tom“, angezeigt.

Display-Anzeige bei CLIP/CLI



Display-Anzeige bei CNIP



Statt der Rufnummer wird „<< >>“ angezeigt, wenn keine Rufnummer übertragen wird.

Statt der Rufnummer wird „UNBEKANNT“ angezeigt, wenn der Anrufer die Rufnummernübertragung nicht beauftragt oder unterdrückt hat. Die Rufnummernanzeige (CLIP, CNIP) ist abhängig vom Netzanbieter.

Mobilteil Stummschalten

INT drücken. Das Gespräch wird „gehalten“ (Wartemelodie).

Zum **Beenden:** MENU → ZURUECK → OK.

T-Net-Leistungsmerkmale


T-Net-Leistungsmerkmale sind Funktionen, welche Ihr Netzanbieter anbietet. Alle Leistungsmerkmale können Sie erst dann nutzen, wenn Sie diese bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben.

i	Sämtliche T-Net-Funktionen sind abhängig vom Netzanbieter.
----------	------------------------------------------------------------

Funktion, die für den nächsten Anruf eingestellt wird

Drücken Sie **vor der folgenden Prozedur** die Tasten: **MENU** (Menü öffnen);


↓ T-NET-LM **OK**. Nach Abschluss der Prozedur wird ein Code gesendet, der im Display Ihres Mobilteils angezeigt wird.

Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR):	NR UNTERDR OK
	 (Rufnummer eingeben) OK


Funktionen, die für alle folgenden Anrufe eingestellt werden

Drücken Sie **vor jeder der folgenden Prozeduren** die Tasten: **MENU** (Menü öffnen);

↓ T-NET-LM **OK**. Nach Abschluss einer Prozedur wird ein Code gesendet, der im Display Ihres Mobilteils angezeigt wird.


Sie verlassen die jeweilige Prozedur, indem Sie nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz die Auflegen-Taste  drücken.

Anklopfen ein-/ausschalten (nur im externen Gespräch):	↓ ANKLOPFEN OK
	ZULASSEN OK oder ↓ NICHT ZULASS OK

Allgemeine Anrufweitschaltung ein-/ausschalten und einstellen:	UMLEITUNG OK
	SOFORT OK oder ↓ BEI NICHTMEL OK oder ↓ BEI BESETZT OK
	EINSCHALTEN OK ;  (Rufnummer eingeben) OK oder ↓ AUSSCHALTEN OK


Funktionen während eines Anrufs

Rückruf einleiten:	Sie hören den Besetztton: MENU ; ↓ RUECKRUF OK
--------------------	--------------------------------------------------------------

Rückfrage einleiten:	MENU ; ↓ RUECKFRAGE OK
Rückfrage beenden:	 (Nummer des Teilnehmers eingeben) OK
	MENU ; ↓ AUFLEGEN OK

Makeln:	↓ ↑ (Zwischen zwei Teilnehmern wechseln)
Makeln beenden:	MENU ; ↓ AUFLEGEN OK

Konferenz einleiten:	Sie makeln mit zwei Teilnehmern:
	MENU ; ↓ KONFERENZ OK

Konferenz beenden:	
Mit einem Teilnehmer:	MENU; ↓ EINZELN OK
	↓ (ggf. zum Teilnehmer wechseln)
	MENU; ↓ AUFLEGEN OK
Mit beiden Teilnehmern:	

Anklopfen annehmen:	MENU; ANNEHMEN OK
Anklopfen abweisen:	MENU; ↓ ABWEISEN OK

Funktion, die nach einem Anruf eingestellt wird


Drücken Sie **vor der Prozedur** die Tasten: **MENU; ↓ T-NET-LM OK.**


Rückruf vorzeitig ausschalten:	↓ RUECKRUF AUS OK
---------------------------------------	--------------------------

T-NetBox nutzen


Die T-Net-Box ist der Anrufbeantworter im Netz Ihres Netzanbieters (z. B. Combox der Swisscom).

T-NetBox für die Schnellwahl festlegen

Sie haben die Möglichkeit, die T-NetBox mit der Taste  (Schnellwahl) aufzurufen. Dazu müssen Sie zunächst die Rufnummer der T-NetBox eintragen.



MENU → T-NETBOX → SCHNELLWAHL → Rufnummer der T-NetBox eingeben → OK
 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).


T-NetBox anrufen

Die Taste  **lang** drücken. Sie werden direkt mit der T-NetBox verbunden.

Telefonbuch und weitere Listen nutzen

Telefonbuch und Kurzwahlliste






Die Bedienung der beiden Listen ist gleich, nur dass Sie beim Öffnen des Telefonbuchs die Taste  und beim Öffnen der Kurzwahlliste die Taste  drücken.

Im **Telefonbuch**  können Sie bis zu 20 Rufnummern mit zugehörigen Namen speichern. Dies erleichtert Ihnen das Wählen.

Die **Kurzwahlliste** ist ein spezielles Telefonbuch, in dem Sie bis zu 10 besonders wichtige Rufnummern ablegen können, z. B. Vorwahlen von Netzanbietern (sog. „Call-by-Call-Nummern“).






Rufnummer im Telefonbuch/in der Kurzwahlliste speichern

 bzw.  → **MENU** → **NEUEINTRAG**

 	Rufnummer eingeben und bestätigen (Telefonbuch max. 22 Ziffern, Kurzwahlliste max. 12 Ziffern).
 	Namen (max. 12-stellig) eingeben (Texteingabe S. 24) und bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

i	Ist Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, die für externe Anrufe eine Vorwahlziffer (z. B. „0“) benötigt, müssen Sie diese Vorwahlziffer als erste Ziffer Ihres Telefonbucheintrags eingeben.
----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------






Mit dem Telefonbuch wählen

	Telefonbuch öffnen.
	Anfangsbuchstaben des Namens eingeben. Beispiel: Für den Namen Emma (Anfangsbuchstabe „E“) die Taste  zweimal drücken. Der erste Name mit „E“ wird angezeigt.
	Bei mehreren Einträgen mit „E“ den gewünschten Namen auswählen.
	Abheben-Taste drücken. Die Nummer wird gewählt.

Mit der Kurzwahlliste wählen (Call-by-Call)


Mit dieser Funktion kann die Vorwahl eines Netzanbieters der Rufnummer vorangestellt werden („Verketteten“).






 → **MENU** → **VERWENDEN**

entweder ...	Rufnummer eintippen:
	Rufnummer eingeben.
oder ...	Rufnummer aus dem Telefonbuch wählen:
	Telefonbuch öffnen.
 	Rufnummer auswählen und bestätigen.
... alle weiter	
	Abheben-Taste drücken. Die Nummer wird gewählt.





Kurzwahlnummer für die Schnellwahl speichern

Sie können acht Nummern (2-9) aus der Kurzwahlliste für die Schnellwahl speichern. Zuerst die Ziffer für die Schnellwahl, dann den Namen eingeben.

 → **MENU** → **NUMMER**

	Bestätigen.
	Schreibmarke an die erste Position im Namenfeld bewegen.
	Schnellwahlnummer eingeben, z.B.  (4 x drücken)
	Bestätigen.

Um die Schnellwahl zu nutzen:


	Schnellwahlnummer lang drücken, z.B.  : Die gespeicherte Kurzwahlnummer wird angezeigt.
	Rufnummer zum „Verketteten“ eingeben.
	Abheben-Taste drücken.


Eintrag aus Telefonbuch/Kurzwahlliste ansehen und ändern

 bzw.  → Eintrag auswählen → **MENU** → **NUMMER** → Rufnummer ändern
→ **OK** → Namen ändern → **OK**

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Einzelnen Eintrag aus Telefonbuch/Kurzwahlliste löschen

 bzw.  → Eintrag auswählen → **MENU** → **LOESCHEN ?** → **OK**

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Telefonbuch und weitere Listen nutzen

Telefonbuch/Kurzwahlliste löschen

Beim Löschen wird die jeweilige Liste **mit allen Einträgen** gelöscht.



 bzw.  → **MENU** → Taste  drücken → **LOESCHEN ?** → **OK**
 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Wahlwiederholungsliste


In der Wahlwiederholungsliste stehen die **fünf** zuletzt gewählten Rufnummern.

Rufnummer wählen

Sie können eine Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste wählen.

 Displaytaste drücken → Eintrag auswählen → Taste  drücken

Einträge ändern und/oder in das Telefonbuch übernehmen

 Displaytaste drücken → Eintrag auswählen → **MENU** → **VERWENDEN** oder **NR INS TB** → **OK**

Wahlwiederholungsliste löschen

 Displaytaste drücken → **MENU** → Taste  drücken → **LOESCHEN ?** → **OK**
 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Anruferliste


In der **Anruferliste** werden die Rufnummern der letzten 10 **entgangenen** Anrufe gespeichert, sofern die Rufnummer übermittelt wurde (abhängig vom Netzanbieter).

Die Anruferliste wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:




ANRUF	02/08
-------	-------

 — Anzahl der alten, gelesenen Einträge in der Liste



--	--

 — Anzahl der neuen Einträge in der Liste
 Bei entgangenen Anrufen blinkt das Symbol

Eintrag anrufen

 /  Displaytaste drücken → Eintrag auswählen → Taste  drücken

Einträge in der Anruferliste verwalten

 /  Displaytaste drücken → Eintrag auswählen → **MENU**

LOESCHEN
NR INS TB
WANN
STATUS
LISTE LOESCH

Mobilteile an- und abmelden

Sie können an Ihrer Basis bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Die Anmeldung eines noch nicht an einer Basis angemeldeten Mobilteils Gigaset CL 1 läuft **automatisch** ab (siehe S. 8). Mobilteile der Gigaset-Familien 1000 bis 4000, die Gigaset-Mobilteile A 2, C 2, S 1 und SL1 sowie Mobilteile anderer Hersteller müssen Sie **manuell** anmelden.

Manuelle Anmeldung: Mobilteil Gigaset CL 1 an Gigaset CL 100

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

1. Am Mobilteil

MENU → MT ANMELDEN → OK → System-PIN der Basis eingeben
(Lieferzustand: 0000) **→ OK**

Bei der folgenden Anmeldeprozedur blinken im Display alle Symbole.

2. An der Basis

Innerhalb von **60 Sek.** nach Eingabe der System-PIN:



Anmelde-/Paging-Taste an der Vorderseite der Basis ca. 3 Sek. drücken.
Die Anmeldeprozedur beginnt.

Nach erfolgreichem Anmelden wird dem Mobilteil automatisch die nächste freie Nummer zugewiesen.

Andere Mobilteile anmelden

Mobilteile der Gigaset-Familien 1000 bis 4000, die Gigaset-Mobilteile A 2, C 2, S 1 und SL1 sowie andere GAP-fähige Mobilteile können melden werden.

Die Vorbereitung der Basis erfolgt wie oben beschrieben, die Anmeldung der Mobilteile entnehmen Sie bitte der jeweiligen Bedienungsanleitung.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil Gigaset CL 1 ein anderes Mobilteil abmelden.

INT → Mobilteil auswählen **→ MENU → ABMELDEN → OK →** System-PIN der Basis eingeben (Lieferzustand: 0000) **→ OK → ABMELDEN? → OK**




Die interne Nummer erlischt am abgemeldeten Mobilteil. Nicht abgemeldete Mobilteile behalten ihre interne Nummer.

Mehrere Mobilteile nutzen

Intern anrufen und Gespräch beenden

Interne Anrufe sind kostenlose Gespräche mit anderen Mobilteilen derselben Basis.



Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

INT → Mobilteil auswählen → Abheben-Taste  drücken **Oder: INT**  (Beispiel)
Zum **Beenden**: Auflegen-Taste  drücken.

Alle Mobilteile gleichzeitig anrufen („Sammelruf“)


INT und  drücken. Zum **Beenden**: Auflegen-Taste  drücken.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

INT → Mobilteil auswählen → Abheben-Taste  drücken
Der interne Teilnehmer meldet sich: Auflegen-Taste  drücken.

Intern rückfragen

Während eines **externen** Gesprächs können Sie **intern** anrufen.

INT → Mobilteil auswählen → Abheben-Taste  drücken
Zum **Beenden**: **MENU** → **ZURUECK** → **OK** (zurück zum externen Teilnehmer)

Anklopfen bei internem Gespräch annehmen/abweisen

Wenn Sie während eines **internen** Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton).

Annehmen: MENU → **ANNEHMEN** → **OK**
(Sie sprechen mit dem externen Teilnehmer).

Abweisen: MENU → **ABWEISEN** → **OK**
(Sie sprechen mit dem internen Teilnehmer).


Der abgewiesene Anklopfton ist an weiteren Mobilteilen noch zu hören.

Zu einem externen Gespräch zuschalten


Die Funktion **INT ZUSCHAL** muß eingeschaltet sein (Lieferzustand: Aus).


Ein interner Teilnehmer führt ein externes Gespräch. Sie können sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen. Das Zuschalten wird bei allen Gesprächspartnern durch einen Signalton signalisiert.

„Intern zuschalten“ ein-/ausschalten

MENU → **BASIS-EINST** → **SONDER-FKT** → **INT ZUSCHAL** → **OK** (✓ = Ein).
 lang drücken (zurück in den Ruhezustand).


Intern zuschalten

Im Display Ihres Mobilteils steht LEITG BELEGT. Abheben-Taste  drücken. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Im Display Ihres Mobilteils wird KONFERENZ angezeigt.

Zuschalten beenden: Auflegen-Taste  drücken (Signalton).

Mobilteil suchen („Paging“)

Drücken Sie die Anmelde-/Paging-Taste (S. 17) an der Vorderseite der Basis max. 2 Sek. lang. Alle Mobilteile klingeln dann gleichzeitig („Paging“).

Suche beenden: Anmelde-/Paging-Taste nochmals oder Abheben-Taste  am Mobilteil drücken.




Drücken Sie die Anmelde-/Paging-Taste länger als 2 Sekunden, befindet sich die Basis im Anmeldemodus. Die Mobilteile klingeln dann nicht.

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.


	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
	Mit den Tasten 9 2 abc die Prozedur aufrufen.
	Tasten 0 + 1 aa für Deutsch (Lieferzustand) drücken.

Weitere Sprachen:

- 0 +** **2 abc** für Englisch, **0 +** **3 def** für Französisch, **0 +** **4 ghi** für Italienisch,
- 0 +** **5 jkl** für Spanisch, **0 +** **6 mnpq** für Portugiesisch, **0 +** **7 rstmn** für Niederländisch,
- 0 +** **8 uvw** für Dänisch, **0 +** **9 wxyz** für Norwegisch, **1 aa** **0 +** für Schwedisch,
- 1 aa** **1 aa** für Finnisch, **1 aa** **2 abc** für Tschechisch, **1 aa** **3 def** für Polnisch,
- 1 aa** **4 ghi** für Türkisch, **1 aa** **5 jkl** für Russisch, **1 aa** **6 mno** für Kroatisch.

<i>i</i>	Haben Sie aus Versehen eine falsche (für Sie unverständliche) Sprache eingestellt, führen Sie die oben beschriebene Prozedur durch!
-----------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Automatische Rufannahme aus-/einschalten

Bei einem Anruf nehmen Sie das Mobilteil einfach aus der Basis, ohne dafür die Abheben-Taste  drücken zu müssen (Lieferzustand: Ein).

Automatische Rufannahme ausschalten: MENU → **9** **1 aa** **0 +**

Automatische Rufannahme einschalten: MENU → **9** **1 aa** **1 aa**

Lautstärke und Melodie ändern

Sie können die Hörerlautstärke in 3 Stufen, die Rufton-Lautstärke in 6 Stufen (6 ist ansteigende Lautstärke) einstellen sowie aus 10 Rufton-Melodien auswählen.

MENU → AUDIO → HOERER oder **RUFLAUTST** oder **MELODIE** → Einstellung auswählen → **OK**

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Rufton aus-/einschalten

Bei ankommenden externen Anrufen klingeln alle Mobilteile.




Auf Dauer ausschalten: Stern-Taste *** Δ** **lang** drücken, im Display erscheint .




Zum **Einschalten**: Stern-Taste *** Δ** **lang** drücken.

Um den Rufton für den **aktuellen Anruf** auszuschalten, drücken Sie die Displaytaste **MENU** und bestätigen Sie **RUF AUS** mit **OK**.

Akkuwarnton aus-/einschalten



Hinweiston bei fast leerem Akku (Lieferzustand: eingeschaltet).

Akkuwarnton ausschalten: MENU →    *

Akkuwarnton einschalten: MENU →    **OK**

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen in den Lieferzustand zurücksetzen (Übersicht Lieferzustand Mobilteil s. S. 24). Einträge des Telefonbuchs, der Anruferliste, der Wahlwiederholungsliste und der Kurzwahlliste sowie die Anmeldung des Mobilteils an der Basis bleiben erhalten.

MENU →   → RESET ? → OK

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Basis einstellen

Alle Einstellungen für die Basis führen Sie mit einem angemeldeten Mobilteil Gigaset CL 1 durch.

System-PIN ändern

Sie können Ihr Telefon vor unberechtigtem Zugriff schützen, indem Sie die Einstellungen (der Basis) mit einer System-PIN (Lieferzustand: 0000) sichern, die nur Ihnen bekannt ist.

MENU → BASIS-EINST → SYSTEM-PIN

→ bisher gültige 4-stellige System-PIN eingeben → **OK**

→ neue 4-stellige System-PIN eingeben → **OK**

→ neue 4-stellige System-PIN wiederholen → **OK**

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Basis in den Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen wird die System-PIN nicht geändert, Mobilteile bleiben angemeldet. Übersicht zum Lieferzustand der Basis s. S. 24.

MENU → BASIS-EINST → BASIS-RESET → System-PIN eingeben → OK

→ **RESET ? → OK**

Anhang

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter www.my-siemens.de/kundenservice rund um die Uhr zur Verfügung. Außerdem haben wir die am häufigsten gestellten Fragen und Antworten hier abgedruckt.

Was passiert, wenn ...	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
... das Display nichts anzeigt?	Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Die Akkus sind leer.	Auflegen-Taste  ca. 5 Sek. drücken. Akkus laden bzw. austauschen (S. 8).
... das Mobilteil nicht auf einen Tastendruck reagiert?	Die Tastensperre ist eingeschaltet.	Raute-Taste  zum Ausschalten ca. 2 Sek. drücken (S. 8).
... im Display alle Symbole blinken und keine Funkverbindung zur Basis besteht?	Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite der Basis. Das Mobilteil ist nicht angemeldet. Die Basis ist nicht eingeschaltet. Die Kabelführung an der Rückseite der Basis ist nicht korrekt	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern. Mobilteil anmelden (S. 17). Netzstecker an Basis kontrollieren (S. 6). Kabelführung kontrollieren ((S. 6))
... (bei Verwendung mehrerer Mobilteile) das Mobilteil, das in der Basis liegt, nicht lädt?	Ein Laden in der Basis erfolgt nur, wenn nicht gleichzeitig telefoniert wird.	Zusätzliche Ladestation verwenden.
... das Mobilteil nicht klingelt?	Der Rufton ist ausgeschaltet. Die Rufton-Lautstärke ist auf „0“ gesetzt. Die Anrufumleitung ist auf SOFORT eingestellt.	Rufton (S. 20) einschalten. Rufton-Lautstärke erhöhen (S. 20). Anrufumleitung ausschalten (S. 12).
... mich mein Gesprächspartner nicht hört?	Sie haben die Taste INT gedrückt. Das Mobilteil ist dadurch „stummgeschaltet“.	Mit MENU , ZURÜCK , OK das Mikrofon wieder einschalten (S. 11).
... die Rufnummer des Anrufers trotz CLIP nicht angezeigt wird?	Die Rufnummernübermittlung (CLI) ist nicht freigegeben.	Der Anrufer sollte die Übermittlung seiner Rufnummer beim Netzanbieter freischalten lassen.
... die Einträge in der Anruferliste weder Uhrzeit noch Datum enthalten?	Datum und Uhrzeit sind nicht eingestellt.	Datum und Uhrzeit einstellen (S. 10)
... ich keinen Klingel-/Wählton höre?	Sie haben das Telefonkabel an Ihrem Gigaset ausgetauscht.	Achten Sie beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung (S. 26).
... ich bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge) höre?	Die Aktion ist fehlgeschlagen bzw. die Eingabe ist fehlerhaft.	Prozedur wiederholen; dabei das Display beachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.

Pflege

Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit

Sollte das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen sein, **auf keinen Fall das Gerät einschalten. Sofort alle Akkus entnehmen.**

Lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen und tupfen Sie anschließend alle Teile trocken.

Lagern Sie das Mobilteil ohne Akkus für mindestens 72 Stunden an einem trockenen, warmen Ort. Danach ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.


Betrieb an einer Telefonanlage

Die folgenden Einstellungen sind nur notwendig, wenn Ihre Telefonanlage es erfordert, **s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage.**

Wahlverfahren ändern

Sie können das Wahlverfahren auf Tonwahl (MFV) oder Impulswahl (IWV) einstellen.

MENU → BASIS-EINST → SONDER-FKT → WAHLVERFAHR → Wahlverfahren auswählen → OK

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umstellen:

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWV) arbeiten, das Tonwahl-Verfahren aber für eine Verbindung erforderlich sein (z. B. zum Anhören der T-NetBox), müssen Sie **während** des Gesprächs auf Tonwahl umstellen:


MENU → TONWAHL

Flash-Zeit einstellen

MENU → BASIS-EINST → SONDER-FKT → FLASH-ZEITEN → Flash-Zeit auswählen (80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms oder 600 ms) → OK

 **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).





Pause nach Leitungsbelegung ändern

Länge der Pause zwischen Drücken der Abheben-Taste  und Senden der Rufnummer einstellen (**1 = 1 Sek.; 2 = 3 Sek.; 3 = 7 Sek.; 4 = 2,5 Sek., Lieferzustand: 3 Sek.**).


MENU →     → Displayanzeige: 916 SET, die Ziffer für die akt. Pausenlänge blinkt → neue Ziffer eingeben → OK

Pause nach R-Taste ändern (Wahlpause)

Länge der Wahlpause einstellen (**1 = 800 ms; 2 = 1600 ms; 3 = 3200 ms, s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage**).

MENU →     → Displayanzeige: 912 SET, die Ziffer für die akt. Pausenlänge blinkt → neue Ziffer eingeben → OK

i


Zum Einfügen einer Wahlpause drücken Sie nach Eingabe der Vorwahl die Taste  2 Sekunden lang. Im Display erscheint ein „P“. Danach geben Sie die Rufnummer ein.

Weitere Einstellungen

Lieferzustand des Mobilteils












	Lieferzustand	Zustand nach Rücksetzen	Beschreibung
Hörer-Lautstärke	1	1	S. 20
Rufton-Lautstärke	5	5	S. 20
Rufton-Melodie	1	1	S. 20
Telefonbuch	leer	bleibt erhalten	S. 14
Wahlwiederholungsliste	leer	bleibt erhalten	S. 16
Anruferliste	leer	bleibt erhalten	S. 16
Kurzwahlliste	leer	bleibt erhalten	S. 14
Automatische Rufannahme	eingeschaltet	eingeschaltet	S. 20
Akkuwarnton	eingeschaltet	eingeschaltet	S. 21
Display-Sprache	deutsch	deutsch	S. 20, S. 25

Lieferzustand der Basis

	Lieferzustand	Zustand nach Rücksetzen	Beschreibung
System-Pin	0000	bleibt erhalten	S. 21
Intern zuschalten	ausgeschaltet	ausgeschaltet	S. 19
Pause nach R-Taste	800 ms	800 ms	S. 23
Pause nach Leitungsbelegung	3 s	3 s	S. 23
Wahlverfahren	MFV	MFV	S. 23
Schnellwahl 	T-NetBox ohne Rufnummer	T-NetBox ohne Rufnummer	S. 13

Zeichentabelle und Texteingabe

Entsprechende Taste mehrmals bzw. lang drücken.

	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x
	Leerzeichen	1				
	A	B	C	2		
	D	E	F	3		
	G	H	I	4		
	J	K	L	5		
	M	N	O	6		
	P	Q	R	S	7	
	T	U	V	8		
	W	X	Y	Z	9	
	+	0	-		?	_
	*	/	()	,	

Display-Sprache einstellen

Zur Einstellung der Display-Sprache s. S. 20. Weitere Sprachen:

- 0+ 2abc für Englisch, 0+ 3def für Französisch, 0+ 4ghi für Italienisch,
- 0+ 5jkl für Spanisch, 0+ 6mnop für Portugiesisch, 0+ 7pqrs für Niederländisch,
- 0+ 8uvwx für Dänisch, 0+ 9wxyz für Norwegisch, 1aa 0+ für Schwedisch,
- 1aa 1aa für Finnisch, 1aa 2abc für Tschechisch, 1aa 3def für Polnisch,
- 1aa 4ghi für Türkisch, 1aa 5jkl für Russisch, 1aa 6mnop für Kroatisch.

Technische Daten

Empfohlene Akkus

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH) - Typ AAA	
Sanyo Twicell 700 (700 mAh)	GP 700mAh (700 mAh)
Sanyo Twicell 650 (650 mAh)	Varta Phone Power AAA (700 mAh)
Panasonic 700mAh „for Dect“ (700 mAh)	YDT AAA SUPER 700 (700 mAh)

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700	bis zu 200 (ca. 8 Tage)	etwa 16	etwa 5

Stromverbrauch

- ◆ Im Bereitschaftszustand (ohne Laden) ca. 1,9 Watt.
- ◆ Im Bereitschaftszustand während des Ladens ca. 4,6 Watt.
- ◆ Während des Gesprächs ca. 2,1 Watt.

Allgemeine technische Daten

Merkmal	Wert
DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880 – 1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung	Basis 220/230 V ~/50 Hz; (Steckernetzgerät SNG X-a)
Umgebungsbedingungen für den Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20% bis 75% relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWW (Impulswahl)
Flash-Zeit	120 ms
Abmessungen/Basis	115 x 102 x 105 mm (B x L x H)
Abmessungen/Mobilteil	55 x 152 x 30 mm (B x L x H)
Gewicht	Basis 138 g; Mobilteil mit Akkuzellen 117 g

Kundenservice (Customer Care)

Unser **Online Support** im Internet:

www.my-siemens.de/kundenservice

Im Falle einer notwendigen Reparatur, evtl. Garantie- oder Gewährleistungsansprüche erhalten Sie schnelle und zuverlässige Hilfe bei unserem

Service-Center 0848 212 000

www.my-siemens.com/contact

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Service-Adresse:

Omnicom AG
Industrie Neuhof 9
3422 Kirchberg b. Bern

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Ihr Gigaset CL 100 ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Verpackung und dem Gerät gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Netzanbieter.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung:

„We, Siemens AG, declare, that the "Gigaset CL 100" Swiss Version is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE 0682

Garantie

Die Garantiedauer für die Schweiz beträgt 12 Monate.

Stichwortverzeichnis

A

Abmelden von Mobilteilen	17
Akkus	
einlegen	7
empfohlene	25
laden	8
Akkuwarnton	21
Anmelden von Mobilteilen	17
Anrufbeantworter s. T-NetBox	13
Anrufen	10
Anruferliste	2, 16
Anrufwefterschtaltung	12
Automatische Rufannahme	20

B

Basis	
in Betrieb nehmen	6
in Lieferzustand zurficksetzen	21
Bestätigungston	8

C

Call-by-Call	15
------------------------	----

D

Datum einstellen	10
Display	
Display-Sprache ändern	20
im Ruhezustand	9

E

Eintrag (Telefonbuch)	
ansetzen und ändern	15
l6schen	15

F

Flash-Zeit	23
Fragen und Antworten	22

G

Garantie	27
Gespr6ch	
beenden	10
weitergeben (verbinden)	18

H

H6rger6te	5
---------------------	---

I

Intern	
Rufnummer	2
zuschalten	18
Intern rufckfragen	18
Intern telefonieren	18
IWW (Impulswahl-Verfahren)	23

K

Konferenz	12
Kundenservice	26
Kurzwahlliste	14

L

Ladezeiten des Mobilteils	25
Ladezustandsanzeige	8
Leistungsmerkmale	11
Lieferzustand	21, 24
L6schen	
Kurzwahlliste	16
Telefonbuch	16
Wahlwiederholungsliste	16

M

Makeln	12
Menf	9
-Symbol	2
Mikrofon	2
Mobilteil	
abmelden	17
Betriebs- und Ladezeiten	25
ein-/ausschalten	8
in Betrieb nehmen	7
stummschalten	11
suchen	19
zurficksetzen	21

N

Netzkabel	6
Nummer s. Rufnummer	14

P	
Paging	19
Pause	
nach Leitungsbelegung ändern	23
nach R-Taste	23
Pflege des Telefons	22
PIN (System-PIN)	21
R	
Reichweite	6
Rückfrage (extern)	12
Rückfrage (intern)	18
Rückruf	12, 13
Rufannahme, automatische	20
Rufnummer	
Anzeige unterdrücken (CLIR)	12
aus der Anruferliste übernehmen	16
der T-NetBox eintragen	13
des Anrufers anzeigen (CLIP)	11
speichern	14
Rufton	
aus-/einschalten	20
Ruhezustand (Display)	9
S	
Sammelruf	18
Schnellwahl	
(T-NetBox)	13
Kurzwahlnummer	15
Sicherheitshinweise	5
Sprache (Display) ändern	20
Steckernetzgerät	5, 6
T	
Tasten	10
des Mobilteils	9
Display-Tasten	9
-sperre	8
Technische Daten	25
Telefon vor Zugriff schützen	21
Telefonanlage	23
Wahlverfahren einstellen	23
Telefonbuch	14
Eintrag ansehen und ändern	15
einzelne/alle Einträge löschen	16
Rufnummer/Eintrag speichern	14
Telefonieren	18
Anruf annehmen	11
extern	10
Telefonkabel	6
Telefonstecker	6
Texteingabe	24
T-NetBox	13
T-Net-Leistungsmerkmale	11
U	
Uhrzeit einstellen	10
V	
Verbinden	18
W	
Wählen	
mit dem Telefonbuch	14
mit der Kurzwahlliste	15
Wahlpause	23
Wahlverfahren	23
Wahlwiederholung	16
Wartemelodie	11
Z	
Zeichentabelle	24
Zeitfunktionen	10
Zugriffsschutz	21

SIEMENS

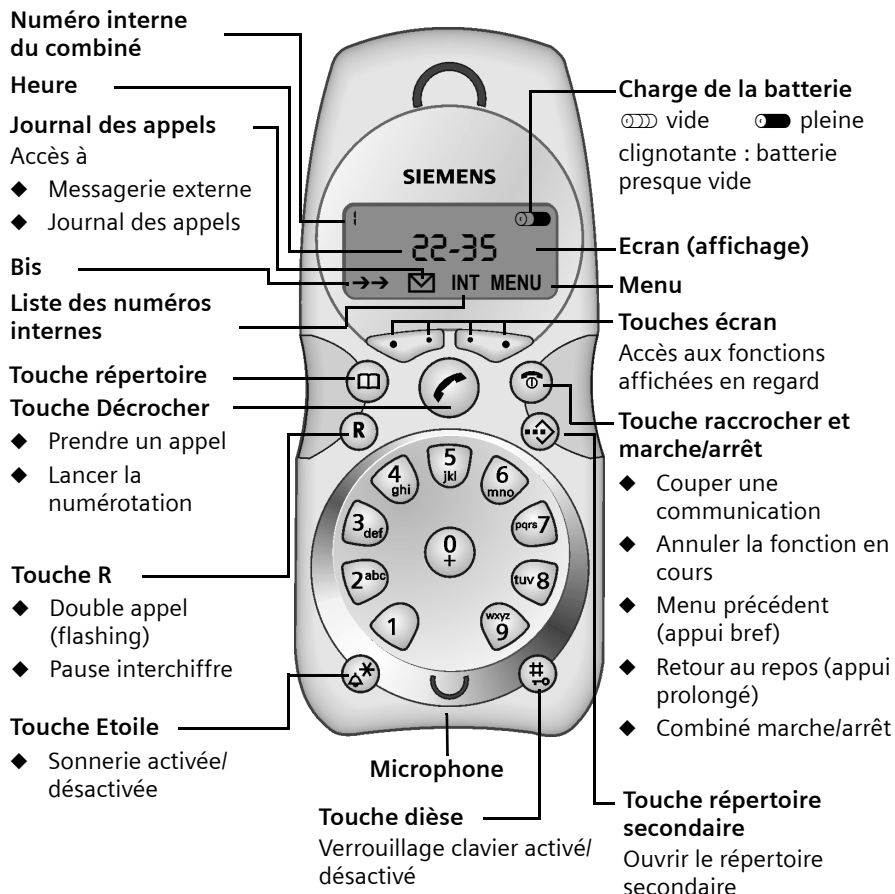
Be inspired

Gigaset
CL100

DECT



Présentation du combiné



Les différents **affichages** ont la signification suivante :

Affichage	Signification
→→	Répétition de la numérotation : ouvrir la liste des 5 derniers numéros composés (p. 17).
☐	Symbole en forme de boîte aux lettres : ouvrir le journal des appels et la messagerie externe (p. 17).
INT	Interne : ouvrir la liste des combinés internes.
MENU	Menu : ouvrir le menu principal à l'état de repos. Pendant une conversation, ouvrir un menu contextuel.
↑ ou ↓	Se déplacer ligne par ligne vers le haut ou le bas.
← ou →	Déplacer le curseur ligne par ligne vers la gauche ou la droite.
←	Touche Effacer : effacer ligne par ligne de la droite vers la gauche. Efface le caractère à gauche du curseur.
OK	Activer la fonction du menu ou enregistrer l'entrée en la validant.

Sommaire

Présentation du combiné	2
Consignes de sécurité	5
Mise en service du téléphone	6
Installation de la base	6
Raccordement de la base	7
Mise en service du combiné	8
Inscription du combiné sur la base et charge des batteries	9
Mise en marche/arrêt du combiné	9
Activation/désactivation du verrouillage clavier	9
Utilisation du téléphone et navigation dans le menu	10
Touches écran	10
Ecran à l'état de repos	10
Menu principal	10
Date/Heure	11
Réglage de la date et l'heure	11
Téléphoner	11
Appels externes	11
Prise d'appel	11
Présentation du numéro	12
Désactivation du micro du combiné	12
Services de l'opérateur réseau	12
Fonction réglée pour l'appel suivant	13
Fonctions réglées pour tous les appels suivants	13
Fonctions pendant un appel	13
Fonction réglée pour s'activer après un appel	14
Utilisation de la messagerie externe	14
Sélection de l'accès rapide pour la messagerie externe	14
Utilisation du répertoire et des autres listes	15
Répertoire principal et secondaire	15
Liste des numéros bis	17
Journal des appels	17

Inscription/suppression de combinés sur la base	18
Inscription manuelle : combiné Gigaset CL 1 sur Gigaset CL 100	18
Inscription d'autres combinés	18
Suppression de combinés	18
Utilisation de plusieurs combinés	19
Appels interne	19
Renvoi de l'appel vers un autre combiné	19
Double appel interne	19
Acceptation/refus d'un signal d'appel durant une communication interne	19
Intrusion dans une communication externe	20
Recherche d'un combiné (« Paging »)	20
Paramétrage du combiné	21
Changement de langue d'affichage	21
Activation/désactivation du décroché automatique	21
Paramétrage du volume et de la sonnerie	21
Activation/désactivation de la sonnerie	21
Activation/désactivation de l'alarme batterie	22
Réinitialisation des paramètres d'usine du combiné	22
Paramétrage de la base	22
Changement de PIN système	22
Réinitialisation de la base	22
Annexe	23
Questions-réponses	23
Entretien	24
Contact avec les liquides	24
Utilisation avec un autocommutateur privé	24
Autres réglages	25
Caractéristiques techniques	26
Service clients (Customer Care)	27
Certificat de garantie	28
Index	29

Consignes de sécurité



Utilisez **uniquement le bloc-secteur fourni**, tel qu'il est identifié sous la base.



Utilisez uniquement des **batteries rechargeables homologuées de même type** (p. 26) ! N'utilisez jamais des piles normales (non rechargeables) qui peuvent endommager l'appareil, représenter un risque pour la santé et peuvent provoquer des blessures.



Lors de la mise en place des batteries rechargeables, respectez la polarité et utilisez le type de batterie indiqué dans le mode d'emploi (se reporter aux symboles figurant dans le logement de batteries du combiné).



Le fonctionnement des équipements médicaux peut être perturbé. Respectez les conditions imposées par l'environnement (par ex. cabinet médical).



Le combiné peut provoquer un bourdonnement désagréable dans les aides auditives. De façon générale, ne placez pas d'appareil électronique à proximité immédiate du téléphone. Pendant la sonnerie (arrivée d'un appel), ne tenez pas le combiné directement collé à l'oreille.



N'utilisez pas le téléphone dans une salle de bains ou une douche. Ni le combiné ni la base ne sont protégés contre les projections d'eau (p. 24).



N'utilisez pas le téléphone dans un environnement présentant un risque d'explosion (par ex. ateliers industriels de peinture).



Lorsque vous confiez votre Gigaset à un tiers, joignez toujours le mode d'emploi.



La mise au rebut des batteries ou du téléphone doit se faire en conformité avec les règles de respect de l'environnement.

i

Les fonctions décrites dans ce mode d'emploi ne sont pas toutes disponibles dans certains pays.

Mise en service du téléphone

Installation de la base

Remarques à propos de l'installation

La base est prévue pour fonctionner dans des locaux protégés, sur une plage de températures comprise entre +5 °C et +45 °C. Installez la base dans un endroit central de votre logement, par exemple dans l'entrée.



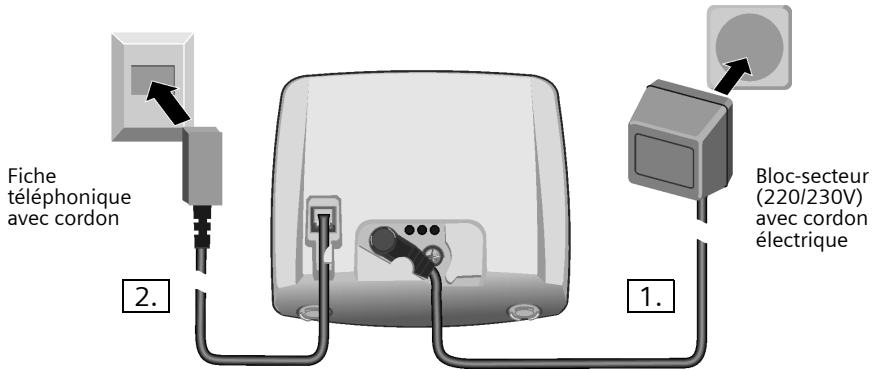
- ◆ N'exposez jamais le téléphone aux facteurs suivants : sources de chaleur, rayons directs du soleil, autres appareils électriques.
- ◆ Protégez votre Gigaset contre l'humidité, la poussière, les vapeurs et liquides corrosifs.

Portée

La portée dépend des conditions structurelles et géographiques. En l'absence d'obstacle (à l'extérieur), elle est d'environ 300 m. Dans les bâtiments, elle peut atteindre 50 m.

Raccordement de la base

Raccordez d'abord la base au secteur et à la prise téléphonique.



Base vue du dessous

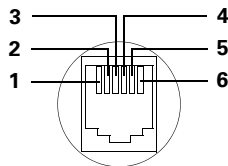
1.

- ◆ Insérez la petite fiche du cordon électrique dans la prise située sous la base.
- ◆ Positionnez correctement le cordon dans la rainure prévue à cet effet.
- ◆ Branchez le bloc-secteur dans la prise de courant.

2.

- ◆ Insérez la petite fiche de couleur du cordon téléphonique dans la prise prévue à cet effet sous la base (elle doit s'encliqueter).
- ◆ Positionnez correctement le cordon dans la rainure prévue à cet effet.
- ◆ Branchez la fiche du téléphone dans la prise téléphonique murale.

Brochage :



- 1 libre
- 2 libre
- 3 a
- 4 b
- 5 libre
- 6 libre

i

- ◆ Utilisez uniquement le bloc-secteur fourni.
- ◆ Si vous achetez un autre cordon téléphonique dans le commerce, assurez-vous que le brochage soit conforme (fils a/b sur broche 3/4).
- ◆ Pour que votre téléphone fonctionne, le bloc-secteur doit **toujours rester branché.**

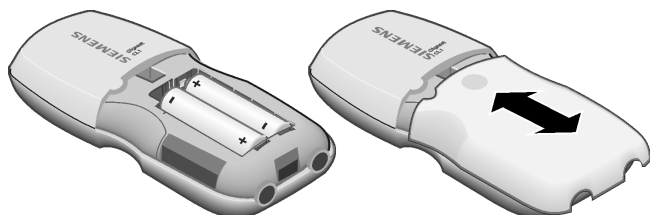
Mise en service du téléphone

Mise en service du combiné

Retirer le film protecteur

L'écran est protégé par un film. **Retirez le film protecteur !**

Mettre les batteries en place



- ◆ Placez les batteries **en respectant la polarité** (voir schéma de gauche).
- ◆ Posez le couvercle décalé d'environ **3 mm par rapport au bas du téléphone** puis poussez-le **vers le haut** jusqu'à ce qu'il s'enclenche en position.

Pour ouvrir le couvercle, appuyez sur l'évidement et poussez le couvercle **vers le bas**.




- ◆ Utilisez uniquement des **batteries rechargeables de même type** (p. 26) ! N'utilisez jamais de piles normales (non rechargeables) qui pourraient endommager l'appareil, représenter un risque pour la santé et provoquer des blessures.
- ◆ N'utilisez pas de chargeur externe, les batteries pourraient être endommagées.

Inscription du combiné sur la base et charge des batteries

Posez le combiné **écran face à vous** sur la base. Le combiné s'inscrit alors automatiquement sur la base, tous les symboles clignotent à l'écran. La procédure dure environ une minute. Lorsque l'inscription est terminée, le bip de confirmation (séquence de tonalités montantes) retentit, un « 1 » s'affiche dans le coin supérieur gauche de l'écran, confirmant l'attribution du premier numéro interne au combiné.

i

◆ Pour en savoir plus sur l'inscription **d'autres combinés**, voir p. 18.


Pour charger les batteries, laissez le combiné sur la base. Les batteries ne sont pas chargées à la livraison. La charge des batteries est signalée sur le combiné par le clignotement du symbole de batterie .

Une fois les batteries chargées, votre téléphone est prêt à être utilisé. Pour que l'horodatage des appels soit correct, vous devez encore paramétrer la date et l'heure (p. 11).

- ◆ Lors de la première charge, nous recommandons de charger la batterie de manière ininterrompue (voir tableau p. 26), indépendamment de l'état de charge affiché ! Pour des raisons techniques, la capacité de charge de la batterie diminue au bout d'un certain temps.
- ◆ Après la première opération de charge, vous pouvez replacer votre combiné sur la base après chaque communication. La charge est gérée de façon électronique. Les batteries sont ainsi préservées, sans risque de surcharge.



Les batteries chauffent pendant la charge ; il s'agit d'un phénomène normal et sans danger.

Mise en marche/arrêt du combiné


Pour mettre en marche ou arrêter le combiné, appuyez sur la touche Raccrocher . Le bip de confirmation retentit. Lorsque vous placez un combiné arrêté sur la base ou le chargeur, il est automatiquement mis en marche.

Activation/désactivation du verrouillage clavier

Pour activer le verrouillage du clavier :

Appuyez de manière **prolongée** sur la touche  (bip de confirmation). Le symbole  s'affiche à l'écran.

Pour désactiver le verrouillage du clavier :

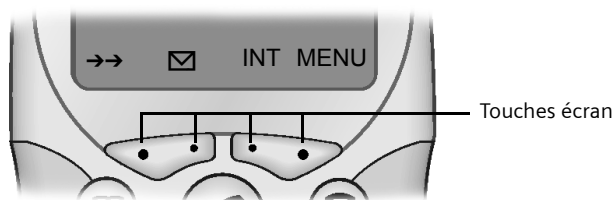
Appuyez de manière **prolongée** sur la touche  (bip de confirmation).

Le verrouillage du clavier est automatiquement désactivé lorsque vous recevez un appel. A la fin de la communication, il est réactivé.

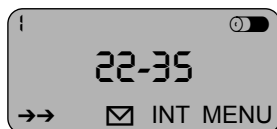
Utilisation du téléphone et navigation dans le menu

Touches écran

Les touches écran sont les touches oblongues placées sous l'écran. Votre combiné est équipé de **deux touches écran**. Chacune d'entre elles s'utilise comme une bascule, c'est-à-dire que vous pouvez appuyer sur le côté gauche ou sur le côté droit de la touche. En fonction de la situation et du côté sur lequel vous appuyez, vous appelez une fonction précise. Cette fonction est affichée directement au-dessus de la touche écran.



Ecran à l'état de repos



Ecran à l'état de repos
(date et heure déjà réglées)

Retour à l'état de repos depuis n'importe quel niveau du menu

- ◆ Appuyer sur la touche Raccrocher (☎) pendant env. 1 s ou
- ◆ N'appuyer sur aucune touche : après 60 s, l'écran passe **automatiquement** à l'état de repos.

Les modifications que vous n'avez pas validées en appuyant sur OK seront rejetées. Appuyez brièvement sur la touche (☎) pour **revenir** au niveau de menu précédent.

Menu principal

Pour ouvrir le menu principal, appuyez à l'état de repos de votre téléphone sur la touche écran [MENU] et faites défiler avec ↓ jusqu'à l'entrée souhaitée.

1	SVC RESEAU	
2	AUDIO > SONS	L'offre des entrées de menu dépend de votre base.
3	REGLAGE BASE	
4	MESSAG	
5	INSCR COMBI	

Date/Heure

Réglage de la date et l'heure

Le réglage de la date et de l'heure est nécessaire pour que l'heure d'arrivée des appels s'affiche correctement. Pour l'heure, vous avez le choix entre deux modes : 12 heures et 24 heures (valeur par défaut).

Date

MENU → REGLAGE BASE → DATE > HEURE → DATE





→ Entrer jour/mois/année (exemple :       pour « 20.05.2003 »)

→ **OK**

Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).

Heure

MENU → REGLAGE BASE → DATE > HEURE → HEURE

→ Entrer les heures/minutes (exemple :     pour « 19h05 ») → **OK**

En mode 12 heures : → Sélectionner la demi-journée → **OK**

Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).

Sélection de l'affichage 12 ou 24 heures



MENU → REGLAGE BASE → DATE > HEURE → MODE 12/24 → Sélectionner 12 H ou 24 H → OK


Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).



Téléphoner

Appels externes

Les appels externes sont les appels à destination du réseau public


 (entrer le numéro d'appel), appuyer sur  (touche Décrocher).

Pour **mettre fin à la communication** : appuyer sur  (touche Raccrocher).

Vous pouvez également appuyer **d'abord** sur la touche Décrocher  (vous entendez une tonalité libre) puis entrer le numéro. Utilisez la touche Raccrocher  si vous souhaitez annuler la numérotation.

Prise d'appel

Votre combiné sonne, l'appel est affiché à l'écran.

Appuyez sur la touche « Décrocher » .

Lorsque la fonction **Décroché automatique** est activée (p. 21), il vous suffit de prendre le combiné sur la base pour prendre l'appel.

Présentation du numéro

Lors d'un appel, le service Présentation du numéro affiche à l'écran le numéro ou le nom de l'appelant.

Conditions :

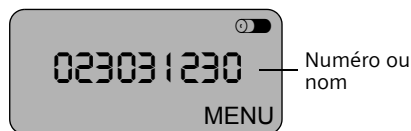
1. Vous avez demandé à votre opérateur d'activer le service Présentation du numéro de l'appelant (CLIP) ou de son nom (CNIP), afin que ces informations apparaissent sur votre écran.
2. L'appelant a souscrit auprès de son opérateur au service de présentation du numéro (CLI).



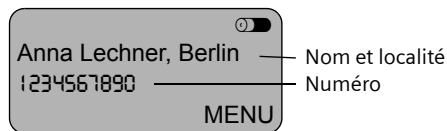
La présentation du numéro est souvent un service payant. Renseignez-vous auprès de votre opérateur réseau.

CLIP/CLI : Lorsque vous recevez un appel dont le numéro est enregistré dans le répertoire de votre combiné (voir p. 15), le nom de l'entrée du répertoire est affiché à la place de ce numéro, par ex. « Tom ».

Affichage sur l'écran avec le service CLIP/CLI



Affichage sur l'écran avec le service CNIP



A la place du numéro, « << >> » s'affiche si aucun numéro n'est transmis.

« APP ANONYME » s'affiche à la place du numéro si l'appelant ne souscrit pas au service de présentation du numéro ou qu'il masque son numéro. L'affichage des numéros (CLIP, CNIP) est du ressort de l'opérateur.

Désactivation du micro du combiné

Appuyez sur **INT**. La communication est mise en attente (musique d'attente).

Pour **arrêter** : **MENU** → **RETOUR** → **OK**.

Services de l'opérateur réseau


Votre opérateur réseau propose de nombreux services supplémentaires. Ces fonctionnalités ne sont accessibles que si vous avez en avez fait la **demande** auprès de votre opérateur réseau.



Toutes les fonctions T-Net sont du ressort de l'opérateur.


Fonction réglée pour l'appel suivant

Avant la procédure suivante, appuyez sur les touches : **MENU** (ouvrir le menu) ;
 ↓ SVC RESEAU **OK**. Au terme de la procédure, un code est envoyé qui s'affiche sur l'écran de votre combiné.


Masquer ponctuellement la présentation du numéro (CLIR) :	SECRET APP OK
	 (entrer le numéro) OK

Fonctions réglées pour tous les appels suivants

Avant chacune des procédures suivantes, appuyez sur les touches : **MENU** (ouvrir le menu) ; ↓ SVC RESEAU **OK**. Au terme d'une procédure, un code est envoyé qui s'affiche sur l'écran de votre combiné.


Pour quitter la procédure en cours, appuyez sur la touche Raccrocher  après avoir reçu confirmation du réseau téléphonique.

Activer/désactiver le signal d'appel (uniquement en communication externe) :	↓ SIGNAL APP OK
	VALIDER OK ou ↓ INVALIDER OK

Activer/désactiver et paramétrer le renvoi d'appel général :	TRANSFERT OK
	INCONDIT_ OK ou ↓ SI NON-REPS OK ou ↓ SI OCCUPE OK
	ACTIVER OK ;  (entrer le numéro) OK ou ↓ DESACTIVER OK

Fonctions pendant un appel

Activer le rappel automatique :	Vous entendez la tonalité occupé : MENU ; ↓ AUTORAPPEL OK
---------------------------------	----------------------------------------------------------------------------

Activer le double appel :	MENU ; ↓ DOUBLE APPEL OK
Terminer le double appel :	 (entrer le numéro du correspondant) OK MENU ; ↓ RACCROCHER OK

Va-et-vient :	↓ ↑ (commuter entre deux correspondants)
Terminer le va-et-vient :	MENU ; ↓ RACCROCHER OK

Activer la conférence :	Vous communiquez en va-et-vient avec deux correspondants :
	MENU ; ↓ CONFERENCE OK

Utilisation de la messagerie externe

Fin de la conférence :	
avec un correspondant :	MENU ; ↓ INDIVIDUEL OK
	↓ (le cas échéant, basculer vers le correspondant)
	MENU ; ↓ RACCROCHER OK
Avec deux correspondants :	Ⓞ

Accepter un signal d'appel :	MENU ; ACCEPTER OK
Refuser un signal d'appel :	MENU ; ↓ REFUSER OK

Fonction réglée pour s'activer après un appel

Avant la procédure suivante, appuyez sur les touches : **MENU ; ↓ SVC RESEAU OK.**

Désactiver provisoirement le rappel automatique :	↓ SUPPR_RAPPEL OK
----------------------------------------------------------	--------------------------

Utilisation de la messagerie externe

La T-Net_Box est le répondeur automatique du réseau de votre opérateur (ex. Combox de Swisscom).

Sélection de l'accès rapide pour la messagerie externe

Vous pouvez appeler directement la messagerie externe avec la touche **①** (accès rapide). Vous devez dans ce cas enregistrer tout d'abord le numéro d'appel de la messagerie externe.

MENU → MESSAGERIE → TCH1 REP/MSG → Entrer le numéro de la messagerie externe **→ OK**



Appuyer sur **Ⓞ** de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).


Appeler la messagerie externe

Appuyez de manière **prolongée** sur la touche **①**. Vous êtes directement mis en communication avec la messagerie.

Utilisation du répertoire et des autres listes

Répertoire principal et secondaire






L'utilisation des deux listes est identique, seule différence : pour ouvrir le répertoire principal il faut appuyer sur la touche , tandis que la touche  sert à ouvrir le répertoire secondaire.

Dans le **répertoire principal** , vous pouvez enregistrer jusqu'à 20 numéros avec les noms correspondants. Cela vous facilite la numérotation.

Le **répertoire secondaire** est un répertoire spécial dans lequel vous pouvez enregistrer 10 numéros particulièrement importants, tels que les préfixes de fournisseurs réseau (pour la présélection) par exemple.





Enregistrer un numéro dans le répertoire principal/secondaire

 ou  → MENU → NOUV ENTREE

  OK	Entrer le numéro d'appel et valider (répertoire principal max. 22 caractères, répertoire secondaire max. 12 caractères).
  OK	Entrer un nom (max. 12 caractères) (saisie de texte p. 26) et valider.
	Appuyer de manière prolongée (retour à l'état de repos).

<i>i</i>	Si votre téléphone est connecté à un autocommutateur utilisant un préfixe (par exemple « 0 ») pour appeler à l'extérieur, vous devez entrer ce préfixe comme premier chiffre de l'entrée du répertoire.
----------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------


Composer un numéro depuis le répertoire principal






	Ouvrir le répertoire principal.
	Entrer la première lettre du nom. Exemple : Pour le nom « Emma » (première lettre « E ») appuyer deux fois sur la touche  . Le premier nom commençant par « E » est affiché.
↓	S'il y a plusieurs entrées commençant par « E », sélectionner le nom souhaité.
	Appuyer sur la touche Décrocher. Le numéro est composé.

Utilisation du répertoire et des autres listes

Composer un numéro depuis le répertoire secondaire (présélection)

Cette fonction permet d'insérer le préfixe d'un opérateur avant le numéro à appeler.


 → **MENU** → **UTILISER**






soit ...	Entrer le numéro :
	Entrer le numéro.
soit ...	Sélectionner le numéro dans le répertoire principal :
	Ouvrir le répertoire principal.
 	Sélectionner le numéro d'appel et valider.
... ensuite	
	Appuyer sur la touche Décrocher. Le numéro est composé.

Enregistrer des touches raccourci pour les préfixes usuels





Vous pouvez enregistrer des touches raccourci pour huit numéros (touches 2 à 9) du répertoire secondaire.

Entrez tout d'abord le numéro de la touche raccourci puis le nom.



 → **MENU** → **AFFICHER**

	Valider.
	Déplacer le curseur en première position devant le nom.
	Entrer le numéro de la touche raccourci, p. ex.  (appuyer 4 x)
	Valider.

Pour utiliser une touche raccourci :

	Appuyer de manière prolongée sur la touche raccourci, p. ex.  : Le préfixe enregistré est affiché.
	Compléter avec le numéro d'appel à « associer ».
	Appuyer sur la touche Décrocher.

Afficher et modifier des entrées du répertoire principal/secondaire

 ou  → Sélectionner l'entrée → **MENU** → **AFFICHER** → Changer le numéro d'appel → **OK** → Changer le nom → **OK**

Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).





Effacer une entrée du répertoire principal/secondaire

 ou  → Sélectionner l'entrée → **MENU** → **EFFACER ?** → **OK**

Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).

Effacer le répertoire principal/secondaire

L'effacement concerne **toutes les entrées de la liste** concernée.



 ou  → **MENU** → Appuyer sur la touche  → **EFFACER ?** → **OK**
Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).

Liste des numéros bis


Les **cinq** derniers numéros appelés se trouvent dans la liste des numéros bis.

Composer un numéro



Vous pouvez composer un des numéros de la liste des numéros bis.

 Appuyer sur la touche écran → Sélectionner l'entrée → Appuyer sur la touche 

Modifier et/ou enregistrer des numéros « BIS » dans le répertoire principal

 Appuyer sur la touche écran → Sélectionner l'entrée → **MENU** → **UTILISER** ou **VERS REPERT** → **OK**

Effacer la liste des numéros bis


 Appuyer sur la touche écran → **MENU** → Appuyer sur la touche  → **EFFACER ?** → **OK**

Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).




Journal des appels

Le **journal des appels** consigne les numéros correspondant aux 10 derniers appels **non pris**. Dans la mesure où le numéro d'appel a été transmis (en fonction de l'opérateur).



Le **journal des appels s'affiche à l'écran, par exemple, de la manière suivante :**

JOURNAL 02/08	—	Nombre d'entrées anciennes et lues contenues dans la liste
	—	Nombre de nouvelles entrées dans la liste
		En cas d'appels non pris, le symbole clignote

Appeler un numéro de la liste

/  Appuyer sur la touche écran → Sélectionner l'entrée → Appuyer sur la touche 

Gérer les entrées du journal des appels

/  Appuyer sur la touche écran → Sélectionner l'entrée → **MENU**

EFFACER
VERS REPERT
HORODATAGE
ETAT
EFF LISTE

Inscription/suppression de combinés sur la base

Vous pouvez inscrire jusqu'à 6 combinés sur votre base.

L'inscription d'un combiné Gigaset CL 1 qui n'a pas encore été inscrit sur une base s'effectue de manière **automatique** (voir p. 9). Les combinés des familles Gigaset 1000 à 4000, les combinés Gigaset A 2, C 2, S 1 et SL1 ainsi que les combinés d'autres fabricants doivent être inscrits **manuellement**.

Inscription manuelle : combiné Gigaset CL 1 sur Gigaset CL 100

Vous devez effectuer l'inscription manuelle du combiné sur le combiné et sur la base.

1. Sur le combiné

MENU → INSCR COMBI → OK → Entrer le PIN système de la base (valeur par défaut : 0000) → **OK**

Lors de la procédure d'inscription suivante, tous les symboles clignotent sur l'écran.

2. Sur la base

Dans les **60 s** qui suivent l'entrée du PIN système :



Appuyez sur la touche Inscription/Paging à l'avant de la base pendant environ 3 s.

La procédure d'inscription commence.

Une fois l'inscription achevée, le numéro suivant libre est automatiquement attribué au combiné.

Inscription d'autres combinés

Les combinés des familles Gigaset 1000 à 4000, les combinés Gigaset A 2, C 2, S 1 et SL1 ainsi que les combinés supportant le système GAP peuvent être inscrits.

Pour préparer la base, reportez-vous à la description ci-dessus ; pour inscrire les combinés, consultez leur mode d'emploi respectif.

Suppression de combinés

Vous pouvez supprimer un combiné à partir de n'importe quel combiné Gigaset CL 1 inscrit.

INT → Sélectionner le combiné → **MENU → RETIRER COMB → OK →** Entrer le PIN système de la base (valeur par défaut : 0000) → **OK → RETIRER ? → OK**

Le numéro interne disparaît de l'écran du combiné supprimé. Les combinés non supprimés conservent leur numéro interne.


Utilisation de plusieurs combinés


Appels interne

Les appels internes sont des communications gratuites entre combinés de la même base.



Appeler un combiné en particulier

INT → Sélectionner le combiné → Appuyer sur la touche Décrocher 

Ou : **INT**  (exemple)


Pour **mettre fin à la communication** : appuyer sur la touche Raccrocher .

Appeler tous les combinés (appel groupé)

Appuyer sur **INT** et . Pour **mettre fin à la communication** : appuyer sur la touche Raccrocher .


Renvoi de l'appel vers un autre combiné

INT → Sélectionner le combiné → Appuyer sur la touche Décrocher 

Le correspondant interne répond : appuyer sur la touche Raccrocher .

Double appel interne

Lors d'une communication **externe**, vous pouvez passer un appel **interne**.

INT → Sélectionner le combiné → Appuyer sur la touche Décrocher 

Pour **mettre fin à la communication** : **MENU** → **RETOUR** → **OK** (reprendre avec le correspondant externe)

Acceptation/refus d'un signal d'appel durant une communication interne

Si vous recevez un appel externe alors que vous êtes en communication **interne**, un signal d'appel (bip court) retentit.

Accepter : **MENU** → **ACCEPTER** → **OK**

(vous êtes en communication avec le correspondant externe).

Refuser : **MENU** → **REFUSER** → **OK**

(vous êtes en communication avec le correspondant interne).

Le signal d'appel refusé peut être entendu sur d'autres combinés.

Intrusion dans une communication externe

La fonction INTRUSION doit être activée (valeur par défaut : désactivé).


Un correspondant interne est en communication externe. Vous pouvez participer à cette conversation. Cette intrusion est signalée à tous les correspondants par une tonalité.


Activer/désactiver « l'intrusion »

MENU → REGLAGE BASE → FONCT SPEC → INTRUSION → OK (✓ = activé)

Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).


Intrusion

L'écran de votre combiné affiche LGNE OCCUPEE. Appuyer sur la touche « Décrocher » . Tous les participants entendent un bip sonore. L'écran de votre combiné indique KONFERENZ.

Terminer l'intrusion : appuyez sur la touche « Raccrocher »  (bip sonore).

Recherche d'un combiné (« Paging »)

Appuyez brièvement sur la touche Inscription/Paging (p. 18) à l'avant de la base. Tous les combinés sonnent simultanément (« Paging »).

Arrêter la recherche : réappuyez sur la touche Inscription/Paging ou sur la touche « Raccrocher »  du combiné.








Si vous appuyez sur la touche Inscription/Paging pendant plus de 2 s, la base se trouve en mode Inscription. Les combinés ne sonnent pas.

Paramétrage du combiné































Votre combiné est préconfiguré. Vous pouvez toutefois personnaliser les réglages.

Changement de langue d'affichage

Vous pouvez faire afficher les messages d'écran dans différentes langues.

	Appuyer sur la touche écran pour ouvrir le menu.
	Activer la procédure à l'aide des touches   .
	Appuyer sur les touches   pour l'allemand (configuration usine).


Autres langues :




  pour l'anglais,
   pour le français,
   pour l'italien,
  pour l'espagnol,
   pour le portugais,
   pour le néerlandais,
  pour le danois,
   pour le norvégien,
   pour le suédois,
  pour le finnois,
   pour le tchèque,
   pour le polonais,
  pour le turc,
   pour le russe,
   pour le croate.

i

Si vous avez malencontreusement défini la mauvaise langue (et que ce qui s'affiche reste incompréhensible), suivez la procédure décrite ci-dessus !

Activation/désactivation du décroché automatique

En cas d'appel, il vous suffit de prendre le combiné sur la base sans avoir à appuyer sur la touche « Décrocher »  (valeur par défaut : activé).

Pour désactiver le décroché automatique : MENU →   

Pour activer le décroché automatique : MENU →   

Paramétrage du volume et de la sonnerie



Vous pouvez régler le volume combiné sur 3 niveaux, le volume de la sonnerie sur 6 niveaux (6 = crescendo) et choisir entre 10 mélodies pour la sonnerie.

MENU → AUDIO > SONS → VOL ECOUT ou **SONNERIE** ou **MELODIE** → Sélectionner le réglage → **OK**

Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).

Activation/désactivation de la sonnerie

En cas d'appel entrant, tous les combinés sonnent.




Désactiver la sonnerie de manière **permanente** : appuyer sur la touche Etoile  de manière **prolongée**, le symbole  s'affiche à l'écran.




Pour l'**activer** : appuyer sur la touche Etoile  de manière **prolongée**.

Pour désactiver la sonnerie pour l'**appel en cours**, appuyez sur la touche écran **MENU** et validez **SILENCE** avec **OK**.

Activation/désactivation de l'alarme batterie



Bip d'avertissement pour les batteries presque vides (valeur par défaut : activé).


Pour désactiver l'alarme batterie : MENU →   

Pour activer l'alarme batterie : MENU →   

Réinitialisation des paramètres d'usine du combiné

Vous pouvez annuler les paramétrages personnalisés et restaurer les paramètres d'usine (récapitulatif de la configuration de base du combiné voir p. 25). Les entrées des répertoires principal et secondaire, du journal des appels, la liste des numéros bis ainsi que l'inscription du combiné sur la base restent inchangés.

MENU →   → REINIT ? → OK

Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).

Paramétrage de la base

Tous les réglages de la base s'effectuent à l'aide d'un combiné Gigaset CL 1 inscrit.

Changement de PIN système

Vous pouvez protéger votre téléphone contre tout accès non autorisé en sécurisant les réglages de la base à l'aide d'un code confidentiel, ou PIN système, connu de vous seul (valeur par défaut : 0000).

MENU → REGLAGE BASE → PIN SYSTEME

→ Entrer l'actuel PIN système (4 caractères) → OK

→ Entrer le nouveau PIN système (4 caractères) → OK

→ Répéter la saisie du nouveau PIN système (4 caractères) → OK

Appuyer sur  de manière **prolongée** (retour à l'état de repos).

Réinitialisation de la base

Lors de la réinitialisation, le PIN système n'est pas modifié, les combinés restent inscrits. Récapitulatif de la configuration usine de la base voir p. 25.

MENU → REGLAGE BASE → REINIT BASE → Entrer le PIN système → OK

→ REINIT ? → OK

Annexe

Questions-réponses

Si vous avez des questions à propos de l'utilisation de votre téléphone, nous sommes à votre disposition 24h sur 24 à l'adresse Internet suivante

www.my-siemens.com/customercare. De plus, nous traitons ci-après les problèmes les plus fréquents.

Que faire si ...	Cause possible	Solution possible
...il n'y a pas d'affichage ?	Le combiné n'est pas allumé. Les batteries sont vides.	Appuyer sur la touche  durant 5 s. Remplacer ou recharger les batteries (p. 9).
...il n'y a aucune réaction lorsque l'on appuie sur les touches ?	Le verrouillage clavier est activé.	Appuyer pendant environ 2 s sur la touche dièse  (p. 9) pour le désactiver.
... tous les symboles clignotent à l'écran et la liaison radio avec la base est interrompue ?	Le combiné se trouve hors de portée de la base. Le combiné n'a pas été inscrit. La base n'est pas allumée. Les câbles placés au dos de la base ne sont pas correctement raccordés.	Rapprocher le combiné de la base. Inscrire le combiné (p. 18). Contrôler le connecteur secteur de la base (p. 7). Contrôler le raccordement des câbles (p. 7).
... (en cas d'utilisation de plusieurs combinés), le combiné placé sur la base ne se charge pas ?	La base ne se charge que si l'on ne téléphone pas en même temps.	Utiliser un chargeur supplémentaire.
... le combiné ne sonne pas ?	La sonnerie est désactivée. Le volume de la sonnerie est réglé sur « 0 ». Le renvoi d'appel est réglé sur INCONDIT_.	Activer la sonnerie (p. 21). Augmenter le volume de la sonnerie (p. 21). Désactiver le renvoi d'appel (p. 13).
...mon correspondant ne m'entend pas ?	Vous avez appuyé sur la touche INT . Le microphone du combiné est alors désactivé.	Utiliser MENU, RETOUR, OK pour activer de nouveau le microphone (p. 12).
...le numéro de l'appelant n'est pas affiché bien que le service CLIP soit activé.	La présentation du numéro (CLI) n'est pas activée.	L' appelant doit faire activer le service Présentation du numéro par l'opérateur réseau.
... les entrées du journal des appels ne contiennent ni l'heure ni la date ?	La date et l'heure n'ont pas été configurées.	Configurer la date et l'heure (p. 11).
...je n'entends ni sonnerie/ni tonalité ?	Vous avez remplacé le cordon téléphonique de votre Gigaset.	Lors de l'achat, vérifier que le brochage du connecteur est bien correct (p. 27).
...lors d'une saisie, une tonalité d'erreur (séquence de tonalités descendante) retentit ?	Echec de l'action ou entrée erronée.	Répéter la procédure ; lors de cette nouvelle opération, bien contrôler l'écran et, si nécessaire, consulter le mode d'emploi.

Entretien

Essuyez la base et le combiné avec un chiffon **légèrement humide** ou un chiffon antistatique. N'utilisez **jamais** de chiffon sec. Risque de chargement en électricité statique.

Contact avec les liquides

Si le combiné entre en contact avec un liquide, **n'allumez en aucun cas l'appareil. Retirez immédiatement toutes les batteries.**

Laissez s'écouler le liquide de l'appareil puis essuyez ensuite tous les éléments jusqu'à ce qu'ils soient secs.

Placez le combiné, sans batteries, dans un endroit sec et chaud, pendant au moins 72 heures. La remise en service est alors possible dans la plupart des cas.

Utilisation avec un autocommutateur privé

Les réglages ci-après ne sont nécessaires que si votre autocommutateur l'exige ; **voir le mode d'emploi de l'autocommutateur.**

Modifier le mode de numérotation

Vous pouvez utiliser le mode de numérotation par fréquence vocale (FV) ou par impulsions.

MENU → REGLAGE BASE → FONCT SPEC → MODE NUM → Sélectionner le mode de numérotation → **OK**

Appuyer sur  de manière prolongée (retour à l'état de repos).


Commuter temporairement en fréquence vocale :

Si votre autocommutateur privé fonctionne en mode de numérotation par impulsions, mais que vous ayez besoin du mode fréquence vocale (FV) (p. ex. pour interroger la messagerie externe), vous devez passer en mode fréquence vocale (FV) **durant** la communication.


MENU → FV TEMP




Régler la durée du flashing

MENU → REGLAGE BASE → FONCT SPEC → DUREE FLASH → Sélectionner la durée du flashing (80 ms, 100 ms, **120 ms**, 180 ms, 250 ms, 300 ms ou 600 ms) → **OK**

Appuyer sur  de manière prolongée (retour à l'état de repos).





Modifier la pause après la prise de ligne


Vous pouvez modifier la durée de la pause entre l'appui sur la touche Décrocher  et l'envoi du numéro (1 = 1 s ; 2 = 3 s ; 3 = 7 s ; 4 = 2,5 s, **valeur par défaut : 3 s**).

MENU →    → Affichage : 916 SET. Le chiffre correspondant à l'actuelle durée de la pause clignote → Entrer la nouvelle valeur → **OK**

Modifier la pause après la touche R (pause interchiffre)

Vous pouvez modifier la durée de la pause interchiffre (1 = 800 ms ; 2 = 1600 ms ; 3 = 3200 ms, voir mode d'emploi de l'autocommutateur privé).

MENU →     → Affichage : 912 SET. Le chiffre correspondant à l'actuelle durée de la pause clignote → Entrer la nouvelle valeur → **OK**

<i>i</i>	<p>Pour ajouter une pause interchiffre, appuyez après saisie du préfixe sur la touche  pendant 2 s. Un « P » apparaît à l'écran. Entrez alors le numéro d'appel.</p>
----------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Autres réglages

Configuration usine du combiné

	Configuration usine	Etat après réinitialisation	Description
Volume du combiné	1	1	p. 21
Volume de la sonnerie	5	5	p. 21
Mélodie de la sonnerie	1	1	p. 21
Répertoire	vide	conservé	p. 15
Liste des numéros bis	vide	conservé	p. 17
Journal des appels	vide	conservé	p. 17
Répertoire secondaire	vide	conservé	p. 15
Décroché automatique	activé	activé	p. 21
Alarme batterie	activé	activé	p. 22
Langue d'affichage	français	français	p. 21, p. 26

Configuration usine de la base













	Configuration usine	Etat après réinitialisation	Description
PIN système	0000	conservé	p. 22
Intrusion	désactivé	désactivé	p. 20
Pause après touche R	800 ms	800 ms	p. 25
Pause après prise de ligne	3 s	3 s	p. 24
Mode de numérotation	FV	FV	p. 24
Accès rapide 	Messagerie externe sans numéro d'appel	Messagerie externe sans numéro d'appel	p. 14































Tableau des caractères et saisie de texte

Appuyez sur la touche correspondante plusieurs fois ou de manière prolongée.

	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x
	Espace	1				
	A	B	C	2		
	D	E	F	3		
	G	H	I	4		
	J	K	L	5		
	M	N	O	6		
	P	Q	R	S	7	
	T	U	V	8		
	W	X	Y	Z	9	
	+	0	-		?	_
	*	/	()	,	

Sélectionner la langue d'affichage

Pour sélectionner la langue d'affichage voir p. 21. Autres langues :

  pour l'anglais,
   pour le français,
   pour l'italien,
  pour l'espagnol,
   pour le portugais,
   pour le néerlandais,
  pour le danois,
   pour le norvégien,
   pour le suédois,
  pour le finnois,
   pour le tchèque,
   pour le polonais,
  pour le turc,
   pour le russe,
   pour le croate.

Caractéristiques techniques

Batteries recommandées

Nickel Hydrure Métallique (NiMH) – type AAA	
Sanyo Twicell 700 (700 mAh)	GP 700mAh (700 mAh)
Sanyo Twicell 650 (650 mAh)	Varta Phone Power AAA (700 mAh)
Panasonic 700mAh « for Dect » (700 mAh)	YDT AAA SUPER 700 (700 mAh)

Autonomie/temps de charge du combiné

Capacité (mAh)	Autonomie en veille (heures)	Autonomie en communication (heures)	Temps de charge (heures)
700	jusqu'à 200 (env. 8 jours)	environ 16	environ 5

Consommation électrique

- ◆ En mode veille (sans recharge) env. 1,9 W.
- ◆ En mode veille, pendant la charge env. 4,6 W.
- ◆ Pendant la communication, env. 2,1 W.

Caractéristiques générales

Caractéristique	Valeur
Norme DECT	supportée
Norme GAP	supportée
Nombre de canaux	60 canaux duplex
Plage de fréquences radio	1880 – 1900 MHz
Mode duplex	multiplexage temporel, longueur de trame 10 ms
Intervalle entre canaux	1728 kHz
Débit	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Codage vocal	32 kbit/s
Puissance d'émission	10 mW, puissance moyenne par canal
Portée	jusqu'à 300 m à l'extérieur, jusqu'à 50 m à l'intérieur d'un bâtiment
Alimentation électrique	base 220/230 V ~/ 50 Hz, (bloc-secteur SNG X-a)
Conditions ambiantes pour l'exploitation	+5 °C à +45 °C ; 20% à 75% d'humidité ambiante
Mode de numérotation	FV (fréquence vocale)/ND (numérotation par impulsions)
Durée du flashing	120 ms
Dimensions/base	115 x 102 x 105 mm (l x L x h)
Dimensions/combiné	55 x 152 x 30 mm (l x L x h)
Poids	base 138 g ; combiné avec batteries 117 g

Service clients (Customer Care)

Notre **assistance en ligne** sur Internet :

www.my-siemens.com/customer-care

En cas de réparation nécessaire ou de revendications de garantie, vous trouverez une aide simple et efficace auprès de notre

Service-Center 080 8212 000

www.my-siemens.com/contact

Veuillez préparer votre ticket de caisse.

Service:

Omnicom AG
Industrie Neuhof 9
3422 Kirchberg b. Bern

Annexe

Nous ne proposons pas d'échange ou de services de réparation dans les pays où notre produit n'est pas distribué pas des revendeurs autorisés. Votre Gigaset est homologué dans votre pays comme indiqué par le label figurant sous l'appareil. Les spécificités nationales sont prises en compte.

La conformité de l'appareil avec les exigences fondamentales de la directive européenne R&TTE (99/05/CEE) est confirmée par le label CE.

Extrait de la déclaration originale

"We, Siemens AG, declare, that "Gigaset CL 100" Swiss Version is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/5/EC is ensured"

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE 0682

Certificat de garantie

La garantie est de 12 mois.

Index

- A**
- Accès rapide
 - (messagerie externe) 14
 - touche raccourci 16
 - Affichage du témoin de charge 9
 - Aides auditives 5
 - Alarme batterie. 22
 - Appel
 - renvoyer (relier) 19
 - terminer 11
 - Appel groupé 19
 - Appel interne 19
 - Appeler 11
 - Autocommutateur privé 24
 - Régler le mode de numérotation . . . 24
- B**
- Base
 - mettre en service. 6
 - rétablir la configuration usine. 22
 - Batteries
 - charger 9
 - insérer. 8
 - recommandées 26
 - Bip de confirmation. 9
 - Bloc-secteur 5, 7
- C**
- Caractéristiques techniques 26
 - Changer la langue d'affichage 21
 - Combiné
 - activer/désactiver 9
 - autonomie et temps de charge 26
 - désactiver le micro. 12
 - mettre en service. 8
 - rechercher. 20
 - réinitialiser 22
 - retirer 18
 - Composer
 - avec le répertoire principal 15
 - avec le répertoire secondaire 15
 - Conférence. 13
 - Configuration usine 22, 25
 - Connecter. 19
 - Consignes de sécurité 5
 - Cordon électrique 7
 - Cordon téléphonique 7
 - Customer Care (Service). 27
- D**
- Date/Heure 11
 - Décroché automatique. 21
 - Double appel (externe) 13
 - Double appel (interne). 19
 - Double appel interne 19
 - Durée du flashing 24
- E**
- Ecran
 - à l'état de repos 10
 - changer la langue d'affichage 21
 - Effacer
 - liste des numéros bis 17
 - répertoire principal 17
 - répertoire secondaire 17
 - Entrée (répertoire)
 - afficher et modifier. 16
 - effacer 16
 - Entretien du téléphone 24
 - Etat de repos (écran) 10
- F**
- Fiche du téléphone 7
 - Fonctionnalités 12
- G**
- Garantie 28
- I**
- Inscrire des combinés. 18
 - Interne
 - numéro 2
 - participer 20
- J**
- Journal des appels 2, 17
- M**
- Menu 10
 - symbole. 2

Index

Messagerie externe	14	S	
Microphone	2	Saisie de texte	26
Mode de numérotation	24	Service	27
Mode de numérotation par impulsions	24	Service Clientèle	27
Musique d'attente	12	Services de l'opérateur réseau	12
N		Sonnerie activer/désactiver	21
Numéro		Suppression de combinés	18
afficher le numéro de l'appelant (CLIP)	12	T	
enregistrer	15	Tableau des caractères	26
masquer (CLIR)	13	Téléphoner	19
messagerie externe	14	en externe	11
prendre du journal des appels	17	prendre un appel	12
P		Temps de charge du combiné	26
Paging	20	Touches	11
Pause		du combiné	10
après touche R	25	touches écran	10
modifier après la prise de ligne	24	verrouillage	9
Pause interchiffre	25	V	
PIN (PIN système)	22	Va-et-vient	13
Portée	6		
Présélection	15		
Protection contre tout accès non autorisé	22		
Protéger le téléphone contre tout accès non autorisé	22		
Q			
Questions-réponses	23		
R			
Rappel automatique	13, 14		
Régler l'heure	11		
Régler la date	11		
Renvoi	13		
Répertoire	15		
enregistrer un numéro/une entrée	15		
Répertoire principal			
afficher et modifier entrée	16		
effacer une/toutes les entrée(s)	17		
Répertoire secondaire	15		
Répétition de la numérotation	16		
Répondeur voir messagerie externe	14		

SIEMENS

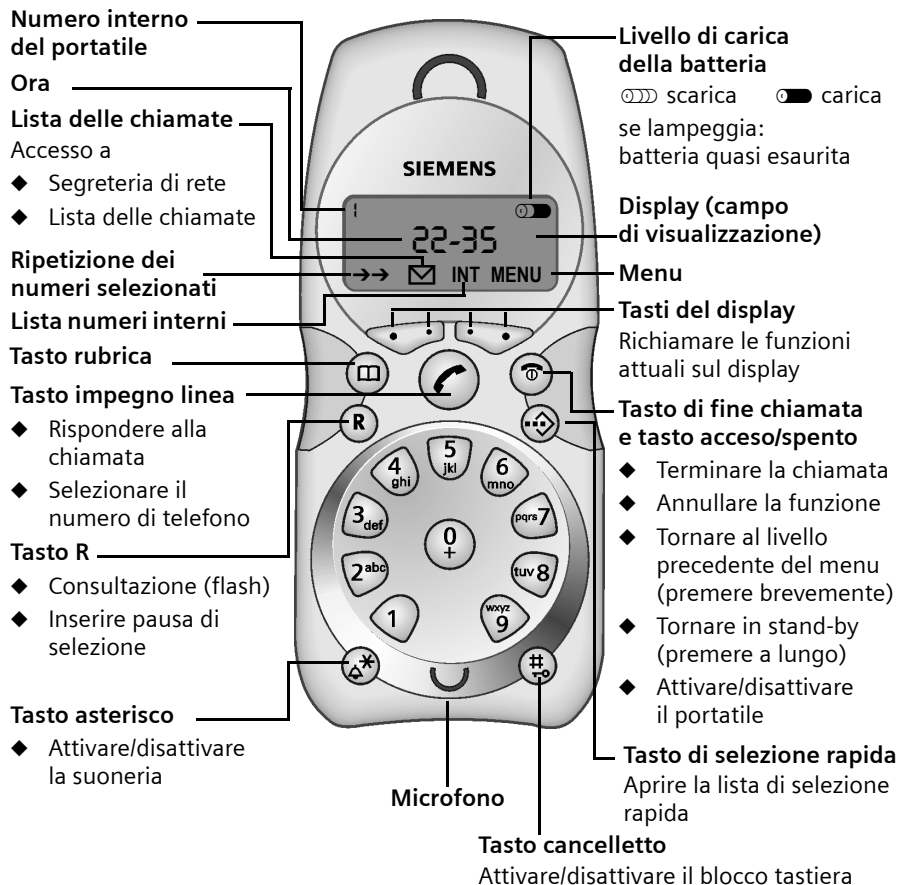
Be inspired

Gigaset
CL100

DECT



Breve descrizione del portatile



I vari **simboli del display** hanno il seguente significato:

Simbolo	Significato alla pressione del tasto
→→	Ripetizione del numero selezionato: apertura dell'elenco degli ultimi 5 numeri telefonici selezionati (pag. 16).
✉	Simbolo della busta: apertura della lista chiamate e della lista con segreteria di rete (pag. 16).
INT	Interno: apertura della lista dei portatili interni.
MENU	Menu: in modalità stand-by, apertura del menu principale. Durante la telefonata, apertura del menu corrispondente.
↑ o ↓	Scorrimento verso l'alto o verso il basso riga dopo riga.
← o →	Spostamento del cursore verso destra o verso sinistra carattere per carattere.
←	Tasto di cancellazione: cancellazione dei caratteri immessi da destra a sinistra. Cancella il carattere a sinistra del cursore.
OK	Conferma della funzione di menu e/o salvataggio dell'inserimento mediante conferma.

Indice

Breve descrizione del portatile	2
Avvertenze di sicurezza	5
Mettere in funzione il telefono	6
Collocare la base	6
Collegare la base	6
Mettere in funzione il portatile	7
Registrazione del portatile sulla base e caricare le batterie	8
Accendere/spagnere il portatile	8
Bloccare/sbloccare la tastiera	8
Comando del telefono e guida sul menu	9
Tasti del display	9
Display in stand-by	9
Menu principale	9
Funzioni con l'ora	10
Impostare data e ora	10
Telefonare	10
Telefonare sulla linea esterna e terminare la conversazione	10
Rispondere a una chiamata	10
Trasmissione del numero di telefono	11
Disattivare l'audio del portatile	11
Servizi di rete	11
Funzione da impostare per la chiamata successiva	12
Funzioni attivate per tutte le chiamate successive all'impostazione	12
Funzioni durante una chiamata	12
Funzione impostata dopo una chiamata	13
Utilizzare la segreteria di rete	13
Selezione rapida della segreteria di rete	13
Utilizzare la rubrica telefonica e gli altri elenchi	14
Rubrica telefonica e lista di selezione rapida	14
Lista dei numeri selezionati	16
Lista delle chiamate	16

Registrare e cancellare telefoni portatili	17
Registrazione manuale: portatile Gigaset CL 1 su Gigaset CL 100	17
Registrare altri portatili	17
Cancellare portatili	17
Utilizzare più portatili	18
Telefonare sulla linea interna e terminare la chiamata	18
Inoltrare la chiamata a un altro portatile	18
Consultazione sulla linea interna	18
Accettare/rifiutare un avviso di chiamata durante una conversazione interna	18
Inclusione in una chiamata esterna	18
Cercare il portatile (“paging”)	19
Impostare il portatile	20
Cambiare la lingua del display	20
Attivare/disattivare la risposta automatica	20
Cambiare il volume e la melodia	20
Attivare/disattivare la suoneria	20
Attivare/disattivare il tono batteria	21
Ripristinare l’impostazione iniziale del portatile	21
Impostare la base	21
Modificare il PIN di sistema	21
Ripristinare l’impostazione iniziale della base	21
Appendice	22
Domande e risposte	22
Manutenzione	23
Contatto con liquidi	23
Funzionamento su un sistema telefonico	23
Altre impostazioni	24
Dati tecnici	25
Servizio (assistenza clienti)	27
Garanzia	27
Indice alfabetico	28

Avvertenze di sicurezza



Utilizzare **soltanto l'alimentatore in dotazione**, come indicato sul lato inferiore della base.



Utilizzare soltanto **le batterie consigliate e ricaricabili dello stesso tipo** (pag. 25). Ciò significa, non utilizzare in nessun caso batterie comuni (non ricaricabili), poiché possono causare danni alla salute e alle persone.



Inserire le batterie ricaricabili secondo la polarità indicata e utilizzare solo i tipi di batteria riportati nelle presenti istruzioni per l'uso (negli alloggiamenti delle batterie del portatile sono indicati i simboli).



L'apparecchio può creare interferenze con apparecchiature mediche. Osservare quindi le condizioni tecniche presenti nell'ambiente in cui ci si trova (per esempio ambulatori).



Con apparecchi acustici, il portatile può causare fruscii molto fastidiosi. Non tenere il portatile direttamente sull'orecchio mentre squilla (chiamata in arrivo).



Non collocare il telefono in ambienti umidi come bagni o cabine della doccia. Base e portatile non sono impermeabili (pag. 23).



Non utilizzare il telefono in aree a rischio di esplosione (per esempio luoghi di verniciatura).



Se il Gigaset viene ceduto a terzi, allegare anche le istruzioni per l'uso.



Smaltire le batterie e il telefono secondo quanto prescritto dalle norme per la tutela dell'ambiente.

i

Non tutte le funzioni descritte nelle presenti istruzioni per l'uso sono disponibili in tutti i Paesi.

Mettere in funzione il telefono

Collocare la base

Istruzioni per la collocazione

La base deve essere collocata in ambienti chiusi e asciutti a una temperatura compresa tra +5 °C e +45 °C. Collocare la base in un luogo centrale dell'appartamento/della casa, per es. nel corridoio.



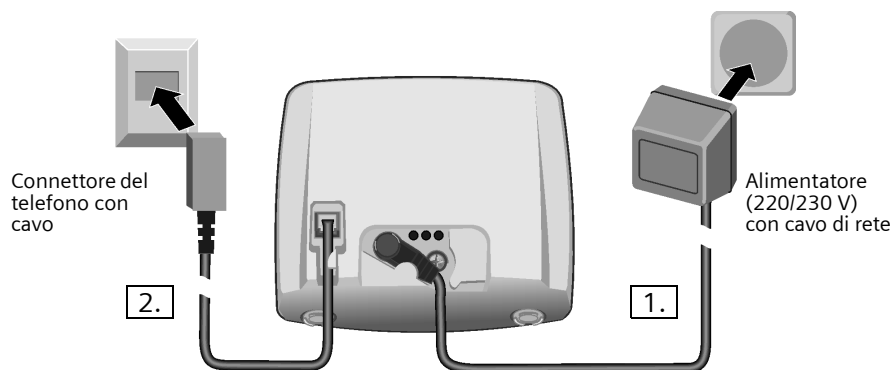
- ◆ Non esporre il telefono a: fonti di calore, raggi solari diretti, altri dispositivi elettrici.
- ◆ Proteggere il Gigaset da umidità, polvere, liquidi e vapori aggressivi.

Portata

La portata dipende dalle condizioni edilizie e locali. All'aperto la portata è di circa 300 metri. In ambienti chiusi si possono raggiungere massimo 50 metri.

Collegare la base

Per prima cosa collegare la base alla rete elettrica, quindi alla presa del telefono.



Lato inferiore della base

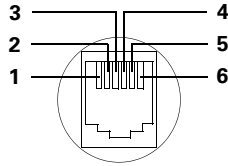
1.

- ◆ Innestare il connettore piccolo del cavo di rete nell'apposita presa sulla base,
- ◆ inserire il cavo nell'apposita scanalatura,
- ◆ collegare l'alimentatore alla presa elettrica.

2.

- ◆ Inserire il piccolo connettore colorato del cavo telefonico nell'apposita presa (fino a sentire uno scatto),
- ◆ inserire il cavo nell'apposita scanalatura,
- ◆ inserire il connettore del telefono nella presa telefonica.

Piedinatura del
connettore:



- 1 libero
- 2 libero
- 3 a
- 4 b
- 5 libero
- 6 libero

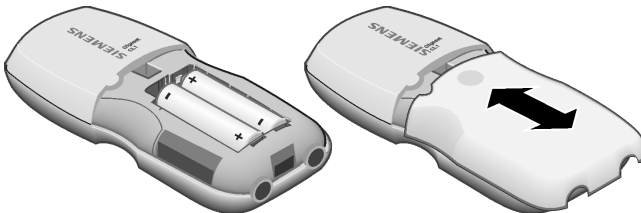
<i>i</i>	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Utilizzare soltanto l'alimentatore in dotazione. ◆ Se si acquista un altro cavo telefonico, assicurarsi che la piedinatura del connettore sia corretta (collegamenti a/b sul PIN 3/4). ◆ Perché il telefono sia sempre predisposto all'uso, l'alimentatore deve sempre essere inserito nella presa.
----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Mettere in funzione il portatile

Rimuovere la pellicola

Il display è protetto da una pellicola **che deve essere rimossa**.

Inserire le batterie



- ◆ Inserire le batterie **secondo la polarità indicata** – vedere figura a sinistra,
- ◆ appoggiare il coperchio **abbassato di circa 3 mm** e farlo scorrere verso l'**alto**, fino a chiuderlo con uno scatto.

Per aprirlo, premere sulla parte incassata e farlo scorrere **verso il basso**.

⚡	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Utilizzare soltanto le batterie ammesse (pag. 25) e ricaricabili dello stesso tipo. Non utilizzare batterie comuni, poiché potrebbero causare danni alla salute e alle persone. ◆ Non utilizzare caricabatterie di altre marche, poiché le batterie si potrebbero danneggiare.
---	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------


Mettere in funzione il telefono

Registrare il portatile sulla base e caricare le batterie

Riporre il portatile nella base con il **display rivolto in avanti**. A questo punto, il portatile si registra automaticamente sulla base e sul display lampeggiano tutti i simboli. La procedura dura circa un minuto. In seguito all'avvenuta registrazione, si sente il tono di conferma (sequenza crescente) e nell'angolo superiore sinistro del display appare "1", ad indicare che al portatile è stato attribuito il primo numero interno.

i

◆ Per la registrazione di **altri portatili**, leggere da pag. 17.


Lasciare il portatile nella base per caricare le batterie, poiché al momento dell'acquisto non sono cariche. La carica della batteria viene segnalata sul portatile dal lampeggiare del simbolo della batteria .

Una volta caricata la batteria, il telefono è pronto per essere utilizzato. Per il corretto rilevamento dell'ora delle chiamate, è necessario impostare la data e l'ora (pag. 10).



- ◆ Si raccomanda di eseguire la prima carica senza interruzioni, come indicato nella tabella (pag. 25), indipendentemente dall'indicazione del livello di carica! La capacità di ricarica della batteria si riduce nel tempo, a causa dell'usura della batteria stessa.
- ◆ Una volta eseguita la prima carica, dopo ogni conversazione il portatile può essere sempre riposto nella base. La carica è controllata elettronicamente. In questo modo le batterie vengono caricate in maniera sicura e non vengono sovraccaricate.


Durante la carica, le batterie si riscaldano; ciò è normale e non comporta pericoli.

Accendere/spegnere il portatile

Per accendere o spegnere il portatile, premere il tasto di fine di fine chiamata . Subito dopo viene emesso un tono di conferma. Quando un portatile spento viene riposto nella base o nella stazione di carica, si accende automaticamente.

Bloccare/sbloccare la tastiera

Attivare il blocco della tastiera: premere **a lungo** il tasto cancelletto  (tono di conferma).
Sul display appare il simbolo .

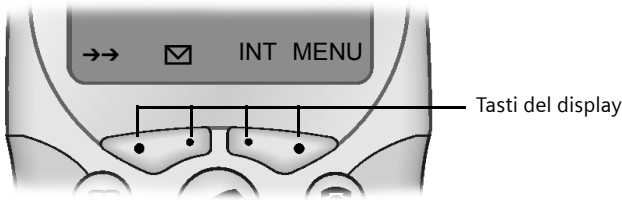
Disattivare il blocco della tastiera: premere **a lungo** il tasto cancelletto  (tono di conferma).

La tastiera si sblocca automaticamente quando giunge una chiamata. Al termine della chiamata si blocca di nuovo.

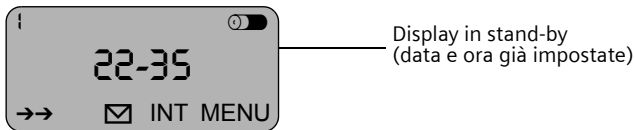
Comando del telefono e guida sul menu

Tasti del display



I tasti del display sono i tasti allungati posti direttamente sotto al display. Il portatile è provvisto di **due tasti del display**. Entrambi questi tasti possono essere utilizzati come tasti doppi, ovvero è possibile premerli sul lato destro e sul lato sinistro. In base alla situazione specifica e al lato del tasto premuto vengono richiamate funzioni che vengono visualizzate direttamente sopra il tasto del display.



Display in stand-by



Ritornare in stand-by da un punto qualsiasi del menu

- ◆ Premere il tasto di fine chiamata  per circa 1 sec. oppure
 - ◆ non premere alcun tasto: dopo 60 sec. il display torna **automaticamente** in stand-by.
- Le modifiche che non sono state confermate premendo OK vengono cancellate. Premendo una volta **brevemente** il tasto di fine chiamata  si torna al livello di menu precedente.

Menu principale

Per aprire il menu principale, mentre il telefono è in stand-by premere il tasto del display **MENU** e con **↓** passare alla voce desiderata.

1	SERV DI RETE	
2	AUDIO	L'offerta delle voci di menu dipende dalla stazione base.
3	IMPOST BASE	
4	MSGRETE	
5	REG PORTATIL	







Funzioni con l'ora

Impostare data e ora


È necessario impostare la data e l'ora per poter visualizzare correttamente quando sono arrivate le chiamate. È possibile scegliere tra la visualizzazione a 12 o a 24 ore (impostazione iniziale).

Data

MENU → **IMPOST BASE** → **DATA E ORA** → **DATA**

→ Inserire giorno/mese/anno (esempio:       per "20.05.2003")

→ **OK**.


Premere a lungo  (si torna in stand-by).

Ora

MENU → **IMPOST BASE** → **DATA E ORA** → **ORA**


→ Inserire ore/minuti (esempio:     per "19.05") → **OK**.

Con il formato impostato sulle 12 ore: → selezionare la metà del giorno → **OK**.

Premere a lungo  (si torna in stand-by).

Impostare la visualizzazione a 12 o 24 ore



Selezionare MENU → **IMPOST BASE** → **DATA E ORA** → **IMP 12/24 H** → **12 H** oppure **24 H** → **OK**.

Premere a lungo  (si torna in stand-by).



Telefonare

Telefonare sulla linea esterna e terminare la conversazione

Le chiamate esterne sono le telefonate che si svolgono sulla rete pubblica.


 (inserire il numero di telefono), premere  (tasto di impegno linea).

Per **terminare**: premere  (tasto di impegno linea).

È possibile premere **prima** il tasto di impegno linea  (viene emesso un suono di linea libera) e poi inserire il numero di telefono. Con il tasto di fine chiamata  si interrompe la selezione.

Rispondere a una chiamata

Il portatile squilla, la chiamata viene segnalata sul display.

Premere il tasto di impegno linea .

Se la funzione **risposta automatica** è attivata (pag. 20), per accettare la chiamata è sufficiente sollevare il portatile dalla base.

Trasmissione del numero di telefono

Durante una chiamata sul display viene visualizzato il numero o il nome del chiamante.

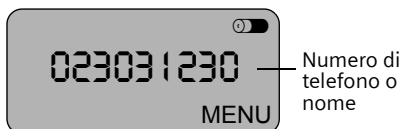
Presupposti:

1. l'operatore di rete è stato incaricato di visualizzare sul display il numero del chiamante (CLIP) o il suo nome (CNIP);
2. il chiamante ha incaricato l'operatore di rete di trasmettere il suo numero (CLI).

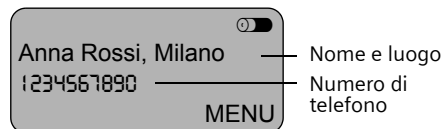
i	La trasmissione del numero può essere a pagamento. Per informazioni rivolgersi al proprio operatore di rete.
----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------

CLIP/CLI: Quando giunge una chiamata da un numero di telefono per il quale è stata memorizzata una voce nella rubrica del portatile (v. pag. 14), al posto del numero di telefono viene visualizzato il nome corrispondente, per es. "Tom".

Visualizzazione sul display con CLIP/CLI



Visualizzazione sul display con CNIP



Quando non viene trasmesso alcun numero di telefono, al suo posto viene visualizzato "<< >>"

Quando il chiamante non ha autorizzato oppure ha vietato la trasmissione del numero, al posto del numero di telefono viene visualizzato "ANONIMO". La visualizzazione del numero di telefono (CLIP, CNIP) dipende dal gestore telefonico.

Disattivare l'audio del portatile

Premere **INT**. La conversazione viene "mantenuta" (motivo musicale).

Per **terminare**: **MENU** ➔ **INDIETRO** ➔ **OK**.


Servizi di rete

I servizi di rete sono funzioni offerte dall'operatore di rete. I servizi possono essere usati solo dopo essere stati **richiesti** all'operatore stesso.

i	Tutte le funzioni dei servizi di rete dipendono dal gestore telefonico.
----------	-------------------------------------------------------------------------


Funzione da impostare per la chiamata successiva

Premere i seguenti tasti **prima di questa procedura: MENU** (si apre il menu);
 ↓ SERV DI RETE **OK**. Al termine della procedura viene inviato un codice che viene visualizzato sul display del portatile.


Sopprimere una volta la trasmissione del numero di telefono (CLIR):	CHIAM ANONIM OK
	 (inserire il numero di telefono) OK

Funzioni attivate per tutte le chiamate successive all'impostazione

Premere questi tasti **prima delle successive procedure: MENU** (si apre il menu);
 ↓ SERV DI RETE **OK**. Al termine della procedura viene inviato un codice che viene visualizzato sul display del portatile.


Si può uscire dalla rispettiva procedura premendo il tasto di fine chiamata , dopo aver ricevuto la conferma dalla rete telefonica.

Attivare/disattivare l'avviso di chiamata (solo nelle chiamate esterne):	↓ AVV CHIAM OK
	ABILITA OK oppure ↓ DISABILITA OK

Attivare/disattivare e impostare il trasferimento di chiamata generale:	TRASF CHIAM OK
	INCONDIZION OK oppure ↓ SENZA RISP OK oppure ↓ SU OCCUPATO OK
	ATTIVA OK ;  (inserire il numero di telefono) OK oppure ↓ DISATTIVA OK

Funzioni durante una chiamata

Attivare la prenotazione:	Si sente il tono di occupato: MENU ; ↓ PRENOTAZIONE OK
---------------------------	-------------------------------------------------------------------------

Attivare la consultazione:	MENU ; ↓ CONSULTAZ OK
	 (inserire il numero dell'utente) OK
Terminare la consultazione:	MENU ; ↓ RIAGGANZIA OK

Conversazione alternata:	↓ ↑ (alternare tra due interlocutori)
Terminare la conversazione alternata:	MENU ; ↓ RIAGGANZIA OK

Avviare la conferenza:	Si alterna la conversazione tra due interlocutori:
	MENU; ↓ CONFERENZA OK
Terminare la conferenza:	
Con un interlocutore:	MENU; ↓ CONV SINGOLA OK
	↓ (evtl. cambiare interlocutore)
	MENU; ↓ RIAGGANCIA OK
Con entrambi gli interlocutori:	Ⓢ

Accettare l'avviso di chiamata:	MENU; RISPOSTA OK
Rifiutare l'avviso di chiamata:	MENU; ↓ RESPINTA OK

Funzione impostata dopo una chiamata

Premere i seguenti tasti **prima di questa procedura**: **MENU; ↓ SERV DI RETE OK**.

Cancellare la prenotazione in anticipo:	↓ CANC PRENOT OK
------------------------------------------------	-------------------------

Utilizzare la segreteria di rete

La segreteria di rete è la segreteria telefonica in rete del gestore telefonico (p.es. Combox di Swisscom).

Selezione rapida della segreteria di rete

La segreteria di rete può essere richiamata con il tasto **1** (selezione rapida). A questo scopo, in primo luogo occorre immettere il numero di telefono della segreteria di rete.

MENU → SEGR RETE → SCELTA SEG → inserire il numero di telefono della segreteria di rete **→ OK**.



Premere **a lungo** **Ⓢ** (si torna in stand-by).


Chiamare la segreteria di rete

Premere **a lungo** il tasto **1**. L'utente viene collegato direttamente alla segreteria di rete.

Utilizzare la rubrica telefonica e gli altri elenchi

Rubrica telefonica e lista di selezione rapida




L'utilizzo di entrambe le liste è uguale, l'unica differenza riguarda l'apertura: per la rubrica telefonica premere il tasto  e per la lista di selezione rapida premere il tasto .

Nella **rubrica telefonica**  è possibile memorizzare fino a 20 numeri di telefono con i relativi nomi. Questo semplifica la selezione.

La **lista di selezione rapida** è una rubrica telefonica speciale in cui è possibile memorizzare fino a 10 numeri di telefono particolarmente importanti, per es. i prefissi degli operatori di rete (i cosiddetti numeri "Call-by-Call").






Memorizzare numeri di telefono nella rubrica telefonica/lista di selezione rapida

 o  → MENU → NUOVA VOCE

 OK	Inserire e confermare il numero di telefono (rubrica max. 22 cifre, lista di selezione rapida max. 12 cifre).
 OK	Inserire il nome (max. 12 caratteri) (per l'inserimento del testo pag. 25) e confermare.
	Premere a lungo (si torna in stand-by).

<i>i</i>	Se il telefono è collegato a un sistema telefonico che per le chiamate esterne richiede la digitazione di un prefisso (per es. "0"), inserire tale prefisso quale prima cifra della voce della rubrica.
-----------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------





Selezionare con la rubrica

	Aprire la rubrica.
	Inserire la prima lettera del nome. Esempio: per il nome Emma (prima lettera "E"), premere due volte il tasto  . Viene visualizzato il primo nome che inizia con "E".
	In caso di più voci che iniziano con "E", selezionare il nome desiderato.
	Premere il tasto di impegno linea. Il numero viene selezionato.

Selezionare con la lista di selezione rapida (Call-by-Call)

Si tratta di una funzione che consente di selezionare il prefisso di un operatore di rete prima del numero di telefono ("congiungere").

 ➔ MENU ➔ UTILIZZA NR



o ...	Digitare il numero di telefono:
	Inserire il numero di telefono.
o ...	Selezionare il numero dalla rubrica:
	Aprire la rubrica.
 OK	Scegliere e confermare il numero.
... poi in ogni caso	
	Premere il tasto di impegno linea. Il numero viene selezionato.

Memorizzare numeri per la selezione rapida




È possibile memorizzare otto numeri (2-9) dalla lista di selezione rapida.

Inserire prima di tutto la cifra per la selezione rapida, quindi il nome.



 ➔ MENU ➔ NUMERO

OK	Confermare.
	Spostare il cursore all'inizio del campo del nome.
	Inserire il numero per la selezione rapida, per es. ^{2^{abc}} (premere 4 volte).
OK	Confermare.

Per utilizzare la selezione rapida:



	Premere a lungo il numero di selezione rapida, per es. ^{2^{abc}} : Il numero di selezione rapida memorizzato viene visualizzato.
	Inserire il numero di telefono da "congiungere".
	Premere il tasto di impegno linea.


Visualizzare e modificare una voce della rubrica telefonica/lista di selezione rapida

 o  ➔ selezionare la voce ➔ MENU ➔ NUMERO ➔ modificare il numero di telefono ➔ OK ➔ modificare i nomi ➔ OK.

Premere **a lungo**  (si torna in stand-by).

Cancellare singole voci dalla rubrica telefonica/lista di selezione rapida




 o  ➔ selezionare la voce ➔ MENU ➔ CANCELLA ? ➔ OK.


Premere **a lungo**  (si torna in stand-by).

Utilizzare la rubrica telefonica e gli altri elenchi

Cancellare la rubrica telefonica/lista di selezione rapida:

La cancellazione determina l'eliminazione della lista in questione **con tutte le voci**.

 o  → **MENU** → premere il tasto  → **CANCELLA ?** → **OK**.

Premere **a lungo**  (si torna in stand-by).

Lista dei numeri selezionati


La lista dei numeri selezionati contiene gli ultimi **cinque** numeri selezionati.

Selezionare numeri di telefono



È possibile selezionare un numero di telefono utilizzando la lista dei numeri selezionati.


 Premere il tasto del display → selezionare la voce → premere il tasto .

Modificare le voci e/o copiarle nella rubrica telefonica

 Premere il tasto del display → selezionare la voce → **MENU** → **UTILIZZA NR** oppure **COPIA IN RUB** → **OK**.

Cancellare la lista dei numeri selezionati

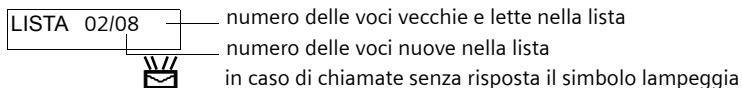
 Premere il tasto del display → **MENU** → premere il tasto  → **CANCELLA ?** → **OK**.

Premere **a lungo**  (si torna in stand-by).




Lista delle chiamate

Nella **lista delle chiamate** vengono memorizzati i numeri di telefono delle ultime 10 chiamate **senza risposta**. A condizione che il numero di telefono sia stato trasmesso (a seconda del gestore telefonico).



La lista delle chiamate viene visualizzata sul display per es. nel seguente modo:



Chiamare la voce

 /  Premere il tasto del display → selezionare la voce → premere il tasto .

Amministrare le voci nella lista delle chiamate

 /  Premere il tasto del display → selezionare la voce → **MENU**

CANCELLA
COPIA IN RUB
ORA
STATO
CANC LISTA

Registrare e cancellare telefoni portatili

Sulla base possono essere registrati fino a sei portatili.

La registrazione di un portatile Gigaset CL 1 non ancora registrato su una base è **automatica** (vedere pag. 8). I portatili delle famiglie Gigaset dalla 1000 alla 4000, i portatili Gigaset A 2, C 2, S 1 e SL1 nonché i portatili di altri produttori devono essere registrati **manualmente**.

Registrazione manuale: portatile Gigaset CL 1 su Gigaset CL 100

La registrazione manuale del portatile deve essere attivata sul portatile e sulla base.

1. Sul portatile

MENU ➔ **REG PORTATIL** ➔ **OK** ➔ inserire il PIN di sistema della base (impostazione iniziale: 0000) ➔ **OK**.

Durante la successiva procedura di registrazione, sul display lampeggiano tutti i simboli.

2. Sulla base

Entro **60 sec.** dall'inserimento del PIN di sistema:



Premere il tasto registrazione/paging sul lato anteriore della base per circa 3 sec.

La procedura di registrazione ha inizio.

Una volta avvenuta la registrazione, al portatile viene attribuito automaticamente il primo numero libero.

Registrare altri portatili

È possibile registrare i portatili delle famiglie Gigaset dalla 1000 alla 4000, i portatili Gigaset A 2, C 2, S 1 e SL1 nonché altri portatili predisposti al GAP.

La preparazione della base avviene come descritto sopra, per la registrazione dei portatili vedere le relative istruzioni per l'uso.

Cancellare portatili

Da ogni portatile Gigaset CL 1 registrato è possibile cancellare un altro portatile.

INT ➔ selezionare il portatile ➔ **MENU** ➔ **CANC PORTAT** ➔ **OK** ➔ inserire il PIN di sistema della base (impostazione iniziale: 0000) ➔ **OK** ➔ **CANCELLARE?** ➔ **OK**.



Sul portatile cancellato il numero interno scompare. I portatili non cancellati conservano il loro numero interno.


Utilizzare più portatili

Telefonare sulla linea interna e terminare la chiamata



Le chiamate interne sono conversazioni gratuite con altri portatili registrati sulla stessa base.

Chiamare un determinato portatile



INT → selezionare il portatile → premere il tasto di impegno linea  oppure: **INT**  (esempio).

Per **terminare**: premere il tasto di fine chiamata .

Chiamare tutti i portatili contemporaneamente (“chiamata collettiva”):


Premere **INT** e . Per **terminare**: premere il tasto di fine chiamata .

Inoltrare la chiamata a un altro portatile

INT → selezionare il portatile → premere il tasto di impegno linea .
L'utente interno risponde: premere il tasto di fine chiamata .

Consultazione sulla linea interna

Durante una conversazione **esterna**, è possibile effettuare una chiamata **interna**.

INT → selezionare il portatile → premere il tasto di impegno linea .
Per **terminare**: **MENU** → **INDIETRO** → **OK** (si torna all'utente esterno).

Accettare/rifiutare un avviso di chiamata durante una conversazione interna

Se durante una conversazione **interna** giunge una chiamata dalla linea esterna, si sente un breve tono di avviso.

Rispondere: **MENU** → **RISPOSTA** → **OK**
(si viene connessi con l'utente esterno).

Respingere: **MENU** → **RESPINTA** → **OK**
(si resta connessi con l'utente interno).


Il tono di avviso rifiutato resta udibile sugli altri portatili.

Inclusione in una chiamata esterna


La funzione **INCLUSIONE** deve essere attivata (impostazione iniziale: off).


Un utente interno sta conducendo una chiamata sulla linea esterna. È possibile inserirsi e partecipare alla conversazione. L'inclusione viene segnalata a tutti gli interlocutori con un segnale acustico.

Attivare/disattivare “l'inclusione interna”

MENU → **IMPOST BASE** → **FUNZ SPEC** → **INCLUSIONE** → **OK** (✓ = On).
Premere a lungo  (si torna in stand-by).


Inclusione in una conversazione interna

Sul display del portatile si legge LINEA OCCUP. Premere il tasto di impegno linea . Tutti gli interlocutori sentono un segnale acustico. Sul display del portatile si legge CONFERENZA.

Terminare l'inserimento: premere il tasto di fine chiamata  (segnale acustico).

Cercare il portatile ("paging")

Premere il tasto di registrazione/paging (pag. 17) sul lato anteriore della base per max. 2 secondi. In questo modo, tutti i portatili squillano contemporaneamente ("paging").

Terminare la ricerca: premere ancora una volta il tasto di registrazione/paging oppure il tasto di impegno linea  sul portatile.








Premendo il tasto di registrazione/paging per più di 2 sec. la base entra in modalità di registrazione. I portatili non squillano.

Impostare il portatile


















Il portatile è preimpostato. È possibile modificare singolarmente le impostazioni.


Cambiare la lingua del display

È possibile visualizzare il testo sul display in diverse lingue.


	Premere il tasto del display per aprire il menu.
	Richiamare la procedura con i tasti   .
	Premere i tasti   per l'italiano.

Altre lingue:




  per l'inglese,   per il francese,   per l'italiano,
  per lo spagnolo,   per il portoghese,   per l'olandese,
  per il danese,   per il norvegese,   per lo svedese,
  per il finlandese,   per il ceco,   per il polacco,
  per il turco,   per il russo,   per il croato.

	Se per errore è stata impostata una lingua diversa da quella desiderata (incomprensibile), ripetere la procedura qui sopra descritta!
-----------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Attivare/disattivare la risposta automatica

Quando sopraggiunge una chiamata, è sufficiente sollevare il portatile dalla base senza premere il tasto di impegno linea  (impostazione iniziale: On).


Disattivare la risposta automatica: MENU →   

Attivare la risposta automatica: MENU →   

Cambiare il volume e la melodia



Sono disponibili tre impostazioni per l'altoparlante, 6 impostazioni per il volume della suoneria (6 è il volume massimo) e 10 melodie per la suoneria.

MENU → AUDIO → RICEVIT o SUONERIA o MELODIA → selezionare l'impostazione → OK.

Premere a lungo  (si torna in stand-by).

Attivare/disattivare la suoneria

Quando giungono chiamate esterne, tutti i portatili squillano.


Disattivazione **permanente**: premere a lungo il tasto asterisco , sul display appare .




Per **riattivare** la funzione: premere a lungo il tasto asterisco .

Per disattivare la suoneria per la **chiamata attuale**, premere il tasto del display MENU e confermare MUTE con OK.

Attivare/disattivare il tono batteria

Tono di avviso in caso di batteria quasi scarica (impostazione iniziale: attivato).


Disattivare il tono batteria: MENU →   

Attivare il tono batteria: MENU →   

Ripristinare l'impostazione iniziale del portatile

È possibile ripristinare singole impostazioni e modifiche (per una panoramica delle impostazioni iniziali del portatile v. pag. 24). Le voci della rubrica, della lista chiamate, della lista dei numeri selezionati e della lista di selezione rapida, nonché la registrazione del portatile sulla base rimangono invariate.

MENU →   → RESET ? → OK

Premere **a lungo**  (si torna in stand-by).

Impostare la base

Tutte le impostazioni della base vengono eseguite con un portatile registrato Gigaset CL 1.

Modificare il PIN di sistema


È possibile preservare il telefono da un accesso non autorizzato proteggendo le impostazioni (della base) con un PIN di sistema (impostazione iniziale: 0000), noto solo a voi.

MENU → IMPOST BASE → PIN SISTEMA

→ inserire il PIN di sistema a 4 cifre attuale → OK

→ inserire il nuovo PIN di sistema a 4 cifre → OK

→ ripetere il nuovo PIN di sistema a 4 cifre → OK

Premere **a lungo**  (si torna in stand-by).

Ripristinare l'impostazione iniziale della base

Durante il ripristino, il PIN di sistema non viene modificato e i portatili rimangono registrati. Per una panoramica delle impostazioni iniziali della base v. pag. 24.

MENU → IMPOST BASE → RESET BASE → inserire il PIN di sistema → OK

→ RESET ? → OK

Appendice

Domande e risposte

Nel caso in cui, durante l'utilizzo del telefono, si presentassero delle domande, visitare il sito www.my-siemens.com/customer-care disponibile 24 ore al giorno. Qui di seguito è inoltre riportato un elenco delle domande e delle risposte più frequenti.

Cosa è successo se ...	Possibile causa	Possibile soluzione
... il display non visualizza niente?	Il portatile non è acceso. Le batterie sono scariche.	Premere il tasto di fine chiamata  per circa 5 sec. Caricare o sostituire le batterie (pag. 8).
... il portatile non reagisce premendo i tasti?	La tastiera è bloccata.	Premere il tasto cancelletto  per circa 2 sec. (pag. 8) per la sbloccare la tastiera
... sul display tutti i simboli lampeggiano e manca il collegamento con la base?	Il portatile si trova al di fuori della portata della base. Il portatile non è registrato. La base non è accesa. Il collegamento dei cavi sul retro della base non è corretto.	Ridurre la distanza tra il portatile e la base. Registrare il portatile (pag. 17). Controllare il connettore di linea della base (pag. 6). Controllare il collegamento dei cavi (pag. 6).
... (in caso si utilizzino più portatili) il portatile che si trova sulla base non si carica?	Il caricamento sulla base avviene solo se contemporaneamente non vengono eseguite telefonate.	Utilizzare la stazione di ricarica aggiuntiva.
... il portatile non suona?	La suoneria è disattivata. Il volume della suoneria è impostato su „0“. L'inoltro chiamate è impostato su INCONDIZION.	Attivare la suoneria (pag. 20). Aumentare il volume della suoneria (pag. 20). Disattivare l'inoltro di chiamate (pag. 12).
... il mio interlocutore non mi sente?	È stato premuto il tasto INT . Il microfono del portatile in questo modo è „disattivato“.	Riattivare il microfono con MENU, INDIETRO, OK (pag. 11).
... il numero di telefono del chiamante non viene visualizzato anche se il servizio CLIP è abilitato?	La trasmissione del numero (CLI) non è abilitata.	Il chiamante dovrebbe abilitare la trasmissione del numero presso l'operatore di rete.
... le voci della lista delle chiamate non includono né l'ora né la data?	La data e l'ora non sono impostate.	Impostare data e ora (pag. 10).
... non si sente la suoneria/tono di selezione?	Il cavo telefonico del Gigaset è stato sostituito.	Quando si acquista un nuovo cavo, fare attenzione all'esatta piedinatura del connettore (pag. 26).
... durante l'inserimento si sente un tono di errore (sequenza decrescente)?	L'azione non è andata a buon fine o l'inserimento è errato.	Ripetere la procedura; osservare il display e, se necessario, leggere le istruzioni per l'uso.

Manutenzione

Pulire la base e il portatile con un panno **umido** o antistatico. Non utilizzare **in nessun caso** un panno asciutto. C'è il rischio di caricamento elettrostatico.

Contatto con liquidi

In caso il portatile fosse venuto a contatto con liquidi, **non accenderlo. Estrarre immediatamente tutte le batterie.**

Lasciar defluire il liquido dall'apparecchio e asciugare tutte le parti con un panno.

Lasciare il portatile privo di batterie per almeno 72 ore in un luogo caldo e asciutto. A questo punto, in molti casi è possibile rimetterlo in funzione.


Funzionamento su un sistema telefonico

Le seguenti impostazioni sono necessarie solo se il sistema telefonico lo richiede, **vedere le istruzioni per l'uso del sistema.**

Modificare il tipo di selezione

È possibile scegliere la selezione a toni (DTMF) o la selezione a impulsi (DP).

MENU ➔ **IMPOST BASE** ➔ **FUNZ SPEC** ➔ **TIPO SELEZ** ➔ Scegliere il tipo di selezione ➔ **OK.**

Premere **a lungo**  (si torna in stand-by).


Commutare temporaneamente su DTMF:

Se il sistema telefonico utilizza ancora la selezione a impulsi (DP), ma si deve temporaneamente passare a quella a toni, per esempio per ascoltare la segreteria di rete, **durante** la comunicazione è necessario commutare sulla selezione a toni.


MENU ➔ **DTMF**





Impostare il tempo di flash

MENU ➔ **IMPOST BASE** ➔ **FUNZ SPEC** ➔ **TEMPI FLASH** ➔ scegliere il tempo di flash (80 ms, 100 ms, **120 ms**, 180 ms, 250 ms, 300 ms o 600 ms) ➔ **OK.**

Premere **a lungo**  (si torna in stand-by).





Modificare la pausa dopo l'impegno di linea


È possibile impostare la lunghezza della pausa inserita tra quando si preme il tasto di impegno linea  e l'invio del numero di telefono (**1** = 1 sec.; **2** = 3 sec.; **3** = 7 sec.; **4** = 2,5 sec., impostazione all'acquisto: **3 sec.**).

MENU ➔     ➔ visualizzazione sul display: 916 SET, la cifra corrispondente alla lunghezza effettiva della pausa lampeggia ➔ inserire la nuova cifra ➔ **OK**

Modificare la pausa dopo il tasto R (pausa di selezione)

Impostare la pausa di selezione (1 = 800 ms; 2 = 1600 ms; 3 = 3200 ms, vedere le istruzioni per l'uso del sistema).

MENU →     → visualizzazione sul display: 912 SET, la cifra corrispondente alla lunghezza effettiva della pausa lampeggia → inserire la nuova cifra → **OK**

<i>i</i>	Per inserire una pausa di selezione, dopo l'immissione del prefisso premere il tasto  per 2 secondi. Sul display compare una "P". Inserire quindi il numero di telefono.
----------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Altre impostazioni

Impostazioni iniziali del portatile

	Impostazione iniziale	Stato dopo il ripristino	Descrizione
Volume dell'altoparlante	1	1	pag. 20
Volume della suoneria	5	5	pag. 20
Melodia della suoneria	1	1	pag. 20
Rubrica	vuota	viene conservata	pag. 14
Lista dei numeri selezionati	vuota	viene conservata	pag. 16
Lista delle chiamate	vuota	viene conservata	pag. 16
Lista di selezione rapida	vuota	viene conservata	pag. 14
Risposta automatica	attivata	attivata	pag. 20
Tono batteria	attivato	attivato	pag. 21
Lingua del display	italiano	italiano	pag. 20, pag. 25

Impostazioni iniziali della base













	Impostazione iniziale	Stato dopo il ripristino	Descrizione
Pin di sistema	0000	viene conservato	pag. 21
Inclusione interna	disattivata	disattivata	pag. 19
Pausa dopo il tasto R	800 ms	800 ms	pag. 24
Pausa dopo l'impegno di linea	3 s	3 s	pag. 23
Tipo di selezione	DTMF	DTMF	pag. 23
Selezione rapida 	Segreteria di rete senza numero di telefono	Segreteria di rete senza numero di telefono	pag. 13































Tabella dei caratteri e inserimento del testo

Premere più volte o a lungo il tasto corrispondente.

	1 volta	2 volte	3 volte	4 volte	5 volte	6 volte
	Spazio	1				
	A	B	C	2		
	D	E	F	3		
	G	H	I	4		
	J	K	L	5		
	M	N	O	6		
	P	Q	R	S	7	
	T	U	V	8		
	W	X	Y	Z	9	
	+	0	-		?	_
	*	/	()	,	

Impostare la lingua del display

Per l'impostazione della lingua del display v. pag. 20. Altre lingue:

		per l'inglese,			per il francese,			per il tedesco,
		per lo spagnolo,			per il portoghese,			per l'olandese,
		per il danese,			per il norvegese,			per lo svedese,
		per il finlandese,			per il ceco,			per il polacco,
		per il turco,			per il russo,			per il croato.

Dati tecnici

Batterie raccomandate

Nichel-Metal-Idrato (NiMH) – Tipo AAA	
Sanyo Twicell 700 (700 mAh)	GP 700mAh (700 mAh)
Sanyo Twicell 650 (650 mAh)	Varta Phone Power AAA (700 mAh)
Panasonic 700mAh "for Dect" (700 mAh)	YDT AAA SUPER 700 (700 mAh)

Autonomia/tempi di ricarica del portatile

Capacità (mAh)	Autonomia in stand-by (ore)	Autonomia in conversazione (ore)	Tempo di ricarica (ore)
700	fino a 200 (circa 8 gg)	circa 16	circa 5

Consumo di corrente

- ◆ In stand-by (senza ricarica) circa 1,9 Watt.
- ◆ In stand-by durante la ricarica circa 4,6 Watt.
- ◆ Durante la conversazione circa 2,1 Watt.

Dati tecnici generali

Caratteristica	Valore
Standard DECT	supportato
Standard GAP	supportato
Numero di canali	60 canali duplex
Frequenza	1880 – 1900 MHz
Metodo duplex	a divisione di tempo, 10 ms lunghezza trama
Passo di canalizzazione	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulazione	GFSK
Codifica voce	32 kbit/s
Potenza di trasmissione	10 mW, potenza media per canale
Portata	fino a 300 m all'aperto, fino a 50 m in ambienti chiusi
Alimentazione	base 220/230 V ~/50 Hz; (alimentatore SNG X-a)
Condizioni ambientali per il funzionamento	da +5 °C a +45 °C; da 20% a 75% di umidità relativa
Tipo di selezione	DTMF (selezione a toni)/DP (selezione a impulsi)
Tempo di flash	120 ms
Dimensioni/base	115 x 102 x 105 mm (lungh. x largh. x alt.)
Dimensioni/portatile	55 x 152 x 30 mm (lungh. x largh. x alt.)
Peso	base 138 g; portatile con batterie 117 g

Servizio (assistenza clienti)

Il nostro **Supporto Online** in Internet al sito:

www.my-siemens.com/customer-care

In caso di difetti o anomalie del dispositivo e per prestazioni di garanzia offriamo un supporto veloce e affidabile al seguente

Service-Center 0848 212 000

www.my-siemens.com/contact

Tenere la ricevuta d'acquisto a portata di mano.

Centro di riparazioni:

Omnicom AG
Industrie Neuhof 9
3422 Kirchberg b. Bern

In alcuni Paesi, in cui i prodotti non vengono venduti tramite i nostri rivenditori autorizzati, i servizi di riparazione e di sostituzione non sono assistiti.

Il Gigaset è previsto per l'uso nel proprio Paese, come contrassegnato sulla confezione e sull'apparecchio. Vengono osservate le specifiche nazionali. Le domande relative alle reti telefoniche vanno rivolte al proprio rivenditore o al gestore della rete.

La conformità dell'apparecchio alla Direttiva R&TTE è confermata dal contrassegno CE.

Estratto della dichiarazione originale

„We, Siemens AG, declare, that the "Gigaset CL 100" Swiss Version is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE 0682

Garanzia

La validità della garanzia è di 12 mesi.

Indice alfabetico

A	
Alimentatore	5, 6
Apparecchi acustici	5
Avvertenze di sicurezza	5
B	
Base	
mettere in funzione	6
ripristinare l'impostazione iniziale	21
Batterie	
caricare	8
inserire	7
raccomandate	25
C	
Call-by-Call	15
Cancellare	
lista dei numeri selezionati	16
lista di selezione rapida	16
rubrica	16
Cancellare dei portatili	17
Cavo di rete	6
Cavo telefonico	6
Chiamata	
inoltrare (trasferire)	18
Conferenza	13
Connettere	18
Connettore del telefono	6
Consultazione (esterna)	12
Consultazione (interna)	18
Conversazione	
terminare	10
Conversazione alternata	12
D	
Data, impostare	10
Dati tecnici	25
Display	
cambiare la lingua del display	20
in stand-by	9
Domande e risposte	22
DP (selezione a impulsi)	23
F	
Funzioni con l'ora	10
G	
Garanzia	27
I	
Impostazione iniziale	21, 24
Indicazione del livello di carica	8
Inserimento del testo	25
Interna	
inclusione	18
Interno	
numero di telefono	2
L	
Lingua del display, cambiare	20
Lista delle chiamate	2, 16
Lista di selezione rapida	14
M	
Manutenzione del telefono	23
Menu	
simbolo	2
Microfono	2
Motivo musicale di attesa	11
N	
Numero di telefono	
copiare dalla lista delle chiamate	16
memorizzare	14
registrare il numero della segreteria di rete	13
sopprimere (CLIR)	12
visualizzare il numero del chiamante (CLIP)	11
Numero v. Numero di telefono	14
O	
Ora, impostare	10
P	
Paging	19
Pausa	
dopo il tasto R	24
modificare dopo l'impegno di linea	23

Pausa di selezione 24

PIN (PIN di sistema) 21

Portata 6

Portatile

- accendere/spegnere 8
- autonomia e tempi di ricarica 25
- cancellare 17
- cercare 19
- disattivare l'audio 11
- mettere in funzione 7
- ripristinare 21

Prenotazione 12, 13

Protezione contro l'accesso
non autorizzato 21

R

Registrazione di portatili 17

Ripetizione dei numeri selezionati . . . 16

Rubrica 14

- cancellare singole voci/tutte
le voci 16
- memorizzare numeri di
telefono / voci 14
- visualizzare e modificare una voce . 15

S

Segreteria di rete 13

Segreteria telefonica v. Segreteria
di rete 13

Selezionare
con la lista di selezione rapida 15

Selezione
con la rubrica 14

Selezione rapida
(segreteria di rete) 13

- numeri della lista di selezione
rapida 15

Servizi 11

Servizi di assistenza 27

Servizi di rete 11

Servizio 27

Servizio (assistenza clienti) 27

Sistema telefonico 23

- impostare il tipo di selezione 23

Stand-by (display) 9

Suoneria
attivare/disattivare 20

T

Tabella dei caratteri 25

Tasti 10

- blocco 8
- del portatile 9
- tasti del display 9

Telefonare 10, 18

- rispondere a una chiamata 11
- sulla linea esterna 10

Telefonare sulla linea interna 18

Telefono, proteggere da accessi
non autorizzati 21

Tempi di ricarica del portatile 25

Tempo di flash 23

Tipo di selezione 23

Tono batteria 21

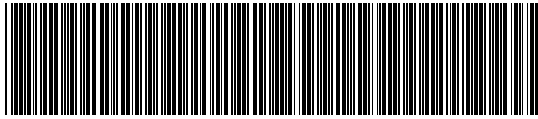
Tono di conferma 8

Trasferimento di chiamata 12

V

Voce (rubrica telefonica)

- cancellare 15
- visualizzare e modificare 15



A31008- A221- B100- 1- 2X19

Issued by
Information and Communication Mobile
Schlavenhorst 88
D-46395 Bocholt

© Siemens AG 2003
All rights reserved. Subject to availability.
Right of modification reserved.
Printed in Germany (09/2003).

Siemens AG
<http://www.my-siemens.com>

Order No.: A31008-A221-B100-1-2X19